

INSTITUT FÜR ANGLISTIK

LEHRVERANSTALTUNGEN IM WINTERSEMESTER 2013/14

(Stand: 09.10.2013)

INHALT DES LEHRVERANSTALTUNGSVERZEICHNISSES

Dauer des Wintersemesters 2013/14	1
Einführungsveranstaltungen für Erstsemester B.A., M.A., Lehramt	2
Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen	2
Fachstudienberatung	3
Kontaktdaten	4
Sprechzeiten im Wintersemester 2013/14	4
Öffnungszeiten der Sekretariate	6
Sprechzeiten des Prüfungsamtes	7
Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik	8
Modulbeschreibungen und kommentierte Lehrveranstaltungen des WS 2013/14 <u>für Bachelor und Lehramt mit Staatsexamen</u>	
Einführung in die englischsprachige Literatur und Kultur	9
Literaturgeschichte / Geschichte der Britischen Inseln II	14
Britische Kultur und Literatur II	17
Der Fremdsprachenaneignungsprozess	21
Früher Englischunterricht an der Grundschule	24
Einführung in die Anglistische Linguistik II	27
Anglistische Linguistik I	30
Literatur und Kultur der USA	33
Anglistische Schlüsselqualifikation	35
Language and Society – Applied Linguistics	37
<u>für Master</u>	
Mediävistik	39
Didaktisch-fachwissenschaftliches Vertiefungsmodul Englisch	42
Methoden und Theorien der anglo-amerik. Literaturwissenschaft und Kulturstudien	45
Wissenschaft und Literatur	48
Identitätskonstruktionen auf den Britischen Inseln und in den postkolonialen Kulturen	51
Entwicklung fremdsprachiger und interkultureller Kompetenz	57
Struktur der englischen Sprache	59
Variation im Englischen I (Text, Geographie und Gesellschaft)	61
Zusatzangebot außerhalb von Modulen	64
Anmeldung für Prüfungen und Abschlussarbeiten; Prüfungstermine	65

Dauer des Wintersemesters 2013/14

Das Wintersemester beginnt am 01.10.2013 und endet am 31.03.2014.
Der Zeitraum vom 01.10. bis 11.10.13 wird als **Einführungs- und Einschreibwoche** genutzt (siehe S. 2f.). Die **Lehrveranstaltungen** finden am Institut für Anglistik vom 14.10.2013 bis 20.12.2013 und vom 06.01.2013 bis 08.02.2014 statt. Montag, der 02.12.2013, ist *dies academicus*, an dem keine regulären Lehrveranstaltungen stattfinden.

Einführungsveranstaltungen für Erstsemester B.A. und M.A. Anglistik sowie Lehramt Englisch

Lehramt Englisch am Dienstag, dem 08.10.2013, 11.15-12.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 2 (Dr. Ronthaler)

Wenn Sie wegen einer parallelen Einführungsveranstaltung Ihres zweiten Kernfachs hier nicht erscheinen können, nutzen Sie folgendes Ausweichangebot:

am Mittwoch, dem 09.10.2013, 09.15-10.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 1 (Dr. Ronthaler)

B.A. Anglistik (Kernfach) am Dienstag, dem 08.10.2013, 09.15-10.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 4 (Dr. Seidel)

Bis Mittwoch, den 09.10.2013, 17.00 Uhr müssen die Fachbachelor über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ ihre Wünsche zur Belegung von Wahlbereichsmodulen und fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationsmodulen (SQ) anmelden. Organisatorische Hinweise dafür erhalten Sie in der Einführungsveranstaltung. Bitte informieren Sie sich aber bereits **vorher** über das aktuelle Angebot der Wahlbereichs- und SQ-Module über die Homepage der Universität Leipzig. Überprüfen Sie vor allem, ob Sie die Zugangsvoraussetzungen der gewünschten Wahlbereichsmodule erfüllen.

andere Fachbachelor mit Anglistik als Wahlfach
(offen auch für **Wahlbereich** Anglistik)

am Dienstag, dem 08.10.2013, 13.15-14.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 4 (Dr. Seidel)

Wenn Wahlfachstudierende wegen einer parallelen Einführungsveranstaltung des Kernfachs hier nicht erscheinen können, nutzen Sie die Einführungsveranstaltung des Kernfachs Anglistik.

M.A. Anglistik: am Mittwoch, dem 09.10.2013, 12.00-13.30 Uhr
GWZ, 3. Etage, Haus 5, Raum H5 3.16
(Prof. Buchstaller / Dr. Ronthaler)

M.Ed. Lehramt Englisch: am Montag, dem 14.10.2013, 13.15-14.45 Uhr
Hörsaalgebäude Hörsaal 8 (Prof. Schlüter)

Einschreibung in die Module und Lehrveranstaltungen

Achtung!

Die elektronische Anmeldung zu einem Modul gilt gleichzeitig als Anmeldung zur Modulprüfung. Abmeldungen sind bis zwei Wochen vor der Prüfung möglich. Sie sind schriftlich dem Prüfungsamt und dem jeweiligen Modulverantwortlichen mitzuteilen.

Die Einschreibung in die Module und die dazugehörigen Lehrveranstaltungen findet über das elektronische Einschreibesystem „Tool“ statt (<https://sb.uni-leipzig.de/modulbelegung>). Dazu benötigen Sie Ihre Login-Daten, die Sie mit Ihrem Zulassungsbescheid erhalten. Erstsemester bekommen organisatorische Hinweise und Hilfe für die Einschreibung in den o. g. Einführungsveranstaltungen.

Innerhalb folgender Zeiträume ist die **Moduleinschreibung im „Tool“** möglich:

- Montag, d. 30.9. (9.00 Uhr) bis Sonntag, d. 13.10. (24.00 Uhr) für**
- B.A. und M.Ed. Lehramt Englisch, Lehramt Englisch Staatsexamen
 - B.A. und M.A. Anglistik
 - B.A. mit Wahlfach Anglistik
 - B.Sc und M.Sc. Wirtschaftspädagogik mit Schwerpunkt Englisch

Sie müssen sowohl die entsprechenden Module als auch die dazugehörigen Seminare bzw. Übungen auswählen, wenn mehrere davon angeboten werden. Die gewählten Veranstaltungen werden Ihnen im Rahmen der vorhandenen Kapazitäten sofort zugeteilt. Wenn Sie als Kernfachstudierende der Anglistik weitere Anglistikmodule für Ihren Wahlbereich belegen wollen, so nutzen Sie auch dafür die Kernfacheinschreibung. Innerhalb des o. g. Zeitraums können Belegungsänderungen vorgenommen werden. Sollten danach noch Änderungen der Modul- oder Seminarwahl nötig sein, können diese nur über den Modulverantwortlichen im Rahmen der noch verbleibenden Kapazitäten vorgenommen werden.

Mittwoch, d. 02.10. (9.00 Uhr) bis Mittwoch, d. 09.10. (17.00 Uhr) für

- **Wahlbereichsmodule**
- **fakultätsübergreifende SQ-Module**
- **Module der Bildungswissenschaften**

Das Angebot an Wahlbereichs- und fakultätsübergreifenden SQ-Modulen im Wintersemester 2013/14 wird voraussichtlich ab Anfang September auf der Homepage der Universität unter <http://www.uni-leipzig.de/moduleinschreibung> veröffentlicht. Überprüfen Sie vor der Abgabe Ihrer Wünsche anhand der Wahlbereichsbroschüre, ob Sie die Teilnahmevoraussetzungen erfüllen. Der Zeitpunkt Ihrer Eingabe innerhalb des o. g. Zeitraums ist für die Vergabe der Plätze irrelevant. Die Zuteilungslisten und das Verfahren der Modulbestätigung werden ebenfalls über das Tool am 10.10. (ab ca. 12.00 Uhr) veröffentlicht. Die Bestätigungsphase (einschl. der Wahl mehrfach angebotener Lehrveranstaltungen) endet am **Sonntag, d. 13.10.**

Fachstudienberatung

In der **Einführungswoche** erfolgt die Studienberatung für die Erstsemester in den auf S. 2 genannten Einführungsveranstaltungen.

Folgende Studienberater stehen **während der Lehrveranstaltungszeit des Wintersemesters** zu ihren Sprechzeiten zur Verfügung:

**Für alle B.A.-Studiengänge, Lehramt Englisch (Staatsexamen),
B.Sc./M.Sc. Wirtschaftspädagogik:**

Dr. Beate **Seidel** (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.10): mittwochs 12.00-13.30 Uhr

Für alle B.A.-Studiengänge und Lehramt Englisch (Staatsexamen):

Dr. Jürgen **Ronthaler** (Haus 4, 3. Etage, Raum H4 3.12): montags 12.00-13.45 Uhr

Für M.Ed. Lehramt Englisch und Lehramt Englisch (Staatsexamen):

Prof. Dr. Norbert **Schlüter** (Haus 5, 3. Etage, Raum H5 3.08): mittwochs 13.00-14.00 Uhr

Für M.A. Anglistik:

Prof. Dr. Isabelle **Buchstaller** (Haus 4, 3. Etage, Raum H43.11): mittwochs 17.00-18.30 Uhr

Die **Sprechzeiten der o.g. Studienberater während der Semesterpause** entnehmen Sie bitte den entsprechenden Aushängen oder der Homepage des Instituts für Anglistik.

Die **Studien- und Prüfungsordnungen sowie die Studienführer für Anglistik und Lehramt Englisch** sind über die Homepage des Instituts unter dem Stichwort ‚Studium‘ erreichbar.

Kontakt Daten

Adresse: Universität Leipzig
 Institut für Anglistik
 Beethovenstraße 15
 04107 Leipzig

Telefon: 0341 – 9737 310
Fax: 0341 – 9737 347
E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de
Homepage: www.uni-leipzig.de/anglistik

Sprechzeiten im Wintersemester 2013/14**(14. Oktober – 20. Dezember 2013, 06. Januar – 08. Februar 2014)**

Institut für Anglistik Geisteswissenschaftliches Zentrum (GWZ)			
Name	Tag/Uhrzeit	Etage/Raum	Tel.-Nr.
Dominik Becher dbecher@rz.uni-leipzig.de <i>studium universale</i>	nach Vereinbarung per E-Mail	Haus 2, 3.Et. Zi. H2 3.13 Umzug geplant!	97 37395
Dr. Dietmar Böhnke dboehnke@rz.uni-leipzig.de	Mi. 17.00 – 18.00 Uhr	Haus 4, 3.Et. Zi. H4 3.13	97 37317
Prof. Dr. Isabelle Buchstaller i.buchstaller@uni-leipzig.de	Mi. 19.00 – 20.00 Uhr	Haus 4, 3.Et. Zi. H4 3.11	97 37314
Prof. Dr. Sabine Fiedler sfiedler@rz.uni-leipzig.de	Mi. 11.30 – 12.30 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.01	97 37341
Manja Fischer manja.fischer@uni-leipzig.de	Mi. 10.00 – 11.00 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.04	97 37342
Maria Fleischhack maria.fleischhack@uni-leipzig.de	Di. 18.00 – 19.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.04	97 37316
Isabell Große isabell.grosse@uni-leipzig.de	Mo. 14.00 – 15.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.04	97 37316
Dr. Frauke Hofmeister hofmeister@uni-leipzig.de	Mi. 14.00 – 15.00 Uhr	Haus 3, 4.Et. Zi. H3 4.01	97 37327
Fiona Hynes hynes@uni-leipzig.de	Mi. 11.00 – 12.00 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.04	97 37326
Stefanie Jung stefanie.jung@uni-leipzig.de	Di. 15.00 – 16.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.03	97 37405
Dr. Ursula Kania kania@uni-leipzig.de	Do. 10.00 – 11.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.02	97 37407

Stefan Lampadius lampadius@rz.uni-leipzig.de	Di. 17.30 – 18.30 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.01	97 37341
Prof. Dr. Wolfgang Lörscher loerscher@rz.uni-leipzig.de	Forschungsfreisemester	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.07	97 37313
James McCallum james.mccallum@uni-leipzig.de	Di. 15.45 – 16.45 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.03	97 37344
Sabine-Lenore Müller slmueller@rz.uni-leipzig.de	Mo 14.30 – 15.30 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.02	97 37345
Jakob Neels jakob.neels@uni-leipzig.de	Mi 10.30 – 11.30 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.02	97 37328
David Nisters dnisters@rz.uni-leipzig.de	Di. 11.15 – 12.15 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.02	97 37345
Dr. Antje Quick antje.quick@uni-leipzig.de	Fr. 13.30 – 14.30 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.06	97 37318
Dr. Sylvia Reuter reuter@rz.uni-leipzig.de	Di. 12.00 – 13.00 Uhr	Haus 5, 3.Et. Zi. H5 3.06	97 37318
Dr. Jürgen Ronthaler ronthal@rz.uni-leipzig.de	Mo. 12.00 – 13.45 Uhr	Haus 4, 3.Et. Zi. H4 3.12	97 37321
Prof. Dr. Elmar Schenkel schenkel@rz.uni-leipzig.de	Mi. 17.00 – 18.30 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.07	97 37312
Prof. Dr. Norbert Schlüter schlueter@uni-leipzig.de	Mi. 13.00 – 14.00 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.08	97 37323
Prof. Dr. Doris Schönefeld schoenefeld@uni-leipzig.de	Mi. 13.15 – 14.30 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.05	97 37311
Prof. Dr. Joachim Schwend schwend@rz.uni-leipzig.de	Di. 09.15 – 10.00 Uhr Do. 12.00 – 13.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.08	97 37315
Dr. Beate Seidel seidel@rz.uni-leipzig.de	Mi. 12.00 – 13.30 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.10	97 37319
Dr. Clarissa Steger steger@rz.uni-leipzig.de	Mi. 17.00 – 18.45 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.03	97 37344
Peter John Tosic tosic@uni-leipzig.de	Di. 17.15 – 18.45 Uhr	Haus 5, 3. Et. Zi. H5 3.05	97 37325
Kati Voigt kati.voigt@uni-leipzig.de	Di. 18.00 – 19.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H5 3.02	97 37345
Prof. Dr. Stefan Welz welz@rz.uni-leipzig.de	Do. 09.30 – 11.00 Uhr	Haus 4, 3. Et. Zi. H4 3.14	97 37324

Öffnungszeiten der Sekretariate

Anne Cäsar (Institutssekretariat) Haus 4, 3. Etage, Zi. H4 3.09

Tel.: 0341- 97 37310
Fax: 0341- 97 37347
E-Mail: anglistik@rz.uni-leipzig.de

Montag bis Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

Stefanie Ohle (Sekretariat Prof. Schönefeld / Prof. Schenkel)

Haus 4, 3. Etage, Zi. H4 3.06

Tel.: 0341- 97 37320
Fax: 0341- 97 37329
E-Mail: stefanie.ohle@rz.uni-leipzig.de

Montag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr sowie

Dienstag und Donnerstag: 13.00 – 15.00 Uhr

Sprechzeiten des Prüfungsamtes

Homepage: <http://service.uni-leipzig.de/pruefam/>

- für B.A. und M.A. Anglistik sowie alte Studiengänge:

Silvia Seidel – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.07

Tel.: 0341-97 37303
(seidels@uni-leipzig.de)

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- für B.A. Lehramt Englisch:

Ute Haucke – Haus 4, Erdgeschoss, Zi. H4 0.09

Tel.: 0341-97 37346
(haucke@uni-leipzig.de)

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 13.00 – 16.30 Uhr

- für M.A. Lehramt Englisch:

Clemens Sett – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.11

Tel.: 0341-97 37478
(sett@uni-leipzig.de)

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr

- für Lehramt Englisch (Staatsexamen):

Anja Riedeberger – Haus 5, Erdgeschoss, Zi. H5 0.12

Tel.: 0341-97 37383
(anja.riedeberger@uni-leipzig.de)

Di. 13.00 – 17.30 Uhr, Do. 09.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr



Fachschaftsrat Anglistik/Amerikanistik

Eure Adresse für Probleme, Fragen, Interessantes und Spaß am Uni-Leben!

Unsere Aufgaben:

Als eure Vertretung wirken wir aktiv in hochschulpolitischen Prozessen und in der studentischen und akademischen Selbstverwaltung mit. Wir engagieren uns in verschiedenen Gremien wie den Studienkommissionen und dem Fakultätsrat für eure Rechte und Interessen.

Das sind unsere Angebote für dich:



- Wöchentliche **Sprechzeiten**: Hier bekommst du Antworten zu fast allen Problemen rund ums Anglistik-, Amerikanistik- und Lehramtsstudium sowie zum **Auslandsaufenthalt** (aktuelle Sprechzeiten findet ihr auf unserer Homepage).

- **Probeklausuren**

- Regelmäßiger **Newsletter** mit aktuellen Neuigkeiten zum Studium und jeder Menge Infos zu Veranstaltungen und Angeboten in der anglophilen Welt

- Außerdem gibt's in jedem Wintersemester einen **Kurzurlaub** und jedes Sommersemester eine legendäre **Party!**

- Einmal im Monat findet unser **Stammtisch** statt. In gemütlicher Runde habt ihr hier die Möglichkeit, KommilitonInnen zu treffen und euch nach Herzenslust über Uni, Freizeit, Gott und die Welt zu unterhalten. Außerdem finden auch **Mitglieder des FSR** und **zwei Dozenten** den Weg dahin.

- Einmal im Monat veranstalten wir einen **Brunch** in unserem FSR-Raum. Dort könnt ihr euch gepflegt auf Kosten anderer den Bauch vollschlagen.

So erreicht ihr uns:

E-Mail: fsranam@aol.com

Homepage: <http://www.uni-leipzig.de/~fsranam/>

StudiVZ: FSR Anglistik Amerikanistik Uni Leipzig

Facebook: Fachschaftsrat Anglistik / Amerikanistik

Oder ganz unvirtuell:

Geisteswissenschaftliches Zentrum (GWZ) – Beethovenstr. 15 – Tel: 0341 9735697

Zimmer 4 3.16 (Haus 4, Etage 3) ... oder sprecht uns einfach ganz spontan an!

Modul: 04-002-1101 für Bachelor Anglistik (Pflicht 1. Semester)
 04-ANG-1101 für Lehramt Englisch (Pflicht 1. Semester)
 für Bachelor Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. o. 5. Sem.)
 außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul (Einzelmodul oder kleiner
 Wahlbereich oder großer Wahlbereich/Wahlfach)

Einführung in die englischsprachige Literatur und Kultur

Modulverantwortlicher wissenschaftlicher Mitarbeiter für Literaturwissenschaft
 Dr. Jürgen Ronthaler

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Literatur" (2 SWS)
- Übung "Literatur" (2 SWS)
- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Überblickswissen der Disziplinen, wissenschaftliche Textanalyse in
 englischer Sprache

Inhalt Grundkenntnisse der anglistischen Literaturwissenschaft und
 Kulturstudien, deren Entwicklungen, Ansätze und Methoden
 Kompetenzen: Textanalyse, theoretische und hermeneutische
 Grundkenntnisse

Teilnahmevoraussetzungen

Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen
 Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (Nachweis durch Abi-
 turzeugnis, Zertifikat oder Überprüfung am Sprachenzentrum)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls
 vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Klausur (120 Minuten)
 Zum Stoff der beiden Vorlesungen, der Übung und des Seminars

Einführung in die englischsprachige Literatur und Kultur**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1101-1****Vorlesung Literatur: Introduction to Literary Analysis**

dienstags 13.15-14.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Ronthaler, Jürgen

Empfohlene Vorbereitung:

Auffrischen von Abiturkenntnissen in der Analyse und Interpretation von Texten der drei Gattungen; Lektüre zumindest der Kapitel 1 – 4 in: Meyer, Michael: *English and American Literatures* (2. Aufl.). A. Francke Verlag, Tübingen und Basel, 2005.

Literatur:

Poetry: Shakespeare, Wordsworth and Heaney; Drama: W. Shakespeare, *A Midsummer Night's Dream*; Short Story: E. Hemingway, "Hills Like White Elephants", Novel: J. Austen, *Sense and Sensibility*. Ein Reader mit ausgewählten Primär- und Sekundärtexten wird in der Semesterpause erstellt und ist ab Beginn des WS bei Printy (Ritterstraße 5) zu erwerben, Drama und Roman sind käuflich zu erwerben.

Prüfung: Klausur (120 Minuten) zum gesamten Modul

This introductory lecture is designed to enable students of English to analyse and interpret basic literary texts in their various contexts and structures. Important terms, methods and techniques of literary analysis will be introduced. While centring on a close reading of exemplary texts, a short historical survey from Renaissance to contemporary literature will be inherently given in the choice of primary texts encompassing works of epic, dramatic and poetic literature (and – in one case – US literature).

Connected to the lecture, but working with different texts, reading courses (cf. No. 1101-2) will be offered, in which students will practice and enhance their literary analytical capabilities.

1101-2**Übung Literatur: Introduction to Literary Analysis**

Empfohlene Vorbereitung: siehe Vorlesung 'Introduction to Literary Analysis'

Literatur:

Die verwendeten Texte sind im Folgenden für jeden Kurs separat angegeben. Sie sind zusammen mit weiterem Sekundärmaterial zu Semesterbeginn – sofern nicht anders angegeben – bei Printy (Ritterstraße 5) erhältlich.

Prüfung: siehe Vorlesung 'Introduction to Literary Analysis'

The lecture course 'Introduction to Literary Analysis' is complemented by a practical course (*Übung*) which will give students ample opportunity for close readings of literary texts, thus encouraging them to apply the knowledge and abilities acquired in the lecture course. For efficient work in small groups, nine equivalent courses are on offer. The texts selected for study differ between courses so that students can opt for a course to suit their taste and schedule.

Von den folgenden Übungsangeboten (1101-2a-k) ist ein Kurs zu belegen.

1101-2a Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 110 Welz, Stefan

Poems: J. Keats, W. H. Auden, S. Plath
Play: John Gay: *The Beggar's Opera*
Short Fiction: Katherine Mansfield
Novel: Ian McEwan: *The Cement Garden*
Die Gedichttexte und die Short Stories von Katherine Mansfield werden als Datei/Vorlage bereitgestellt; Der Roman von Ian McEwan und John Gays Drama sind käuflich zu erwerben.

1101-2b/c/d Übung: Introduction to Literary Analysis
montags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 110 Fleischhack, Maria
montags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 110
dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 227

Poems: Shakespeare, Donne, Wordsworth, Coleridge, E.E. Cummings
(exact texts to be announced in class)
Play: W. Shakespeare: *Hamlet*, plus excerpts of *The Merchant of Venice* and other plays (as chosen by students in class)
Short Fiction: Doyle: *A Study in Scarlet* and Gaiman: "A Study in Emerald"
Novel: Ishiguro: *Never Let Me Go*
The poems, excerpts of plays and Neil Gaiman's "A Study in Emerald" will be made available to all participating students on the according moodle pages. Please purchase *Hamlet* and *Never Let Me Go* or borrow it from the library.

1101-2e Übung: Introduction to Literary Analysis
dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 124 Lampadius, Stefan

Poems: Percy Shelley, William Wordsworth, Ted Hughes
Play: William Shakespeare, *Hamlet*
Short Fiction: E. A. Poe: "The Tell-Tale Heart"
Novel: Yann Martel: *Life of Pi*

1101-2f Übung: Introduction to Literary Analysis
mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 403 Voigt, Kati

Poems: John Donne, John Keats, William Shakespeare, William Wordsworth
Play: Oscar Wilde: *The Importance of Being Earnest*
Short Fiction: James Joyce: "Eveline"
Novel: Jeanette Winterson: *Oranges Are Not the Only Fruit*
Students are expected to purchase their own copy of the novel by Winterson. All other texts will be provided in a reader and are ready for pick-up by the first week of the semester (wdk, Grassistr. 7).

1101-2g/h Übung: Introduction to Literary Analysis

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 227 Große, Isabell
donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 327

Poems: J. Donne, W. Wordsworth, A. Tennyson, T. Hughes, C.A. Duffy
Play: H. Pinter, *Celebration*
Short Fiction: H.G. Wells, "The Country of the Blind"
Novel: L. Carroll, *Alice in Wonderland*

1101-2i Übung: Introduction to Literary Analysis
 donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 327 Hübner, Max

Poems: W. Shakespeare, W. Wordsworth, A. Tennyson
 Play: W. Shakespeare, *The Tempest*
 Short Fiction: Katherine Mansfield, "The Garden Party"
 Novel: Ian McEwan, *Black Dogs*

1101-2j Übung: Introduction to Literary Analysis
 freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 327 Wille, Anna

Poems: William Shakespeare, Robert Browning, W. B. Yeats, W. H. Auden
 Play: Oscar Wilde: *The Importance of Being Earnest*
 Short Fiction: E. M. Forster: "The Road to Colonus"
 Novel: G. K. Chesterton: *The Man Who Was Thursday*
 Please purchase their own copy of the novel by Chesterton (Penguin ISBN 9780141191461) ed. by Matthew Beaumont; delivery from GB up to 2 weeks!). All other texts will be provided in a reader and are ready for pick-up by the first week of the semester (wdk, Grassistr. 7).

1101-2k Übung: Introduction to Literary Analysis
 freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 227 Stirbu, Iuliana

Poems: John Keats (Ode to a Grecian Urn), Lord Alfred Tennyson (Ulysses), Phillip Larkin (Church Going)
 Play: George Bernard Shaw, *Pygmalion*
 Short Fiction: Joseph Conrad, "An Outpost of Progress"
 Novel: Kazuo Ishiguro, *The Remains of the Day*

1101-3 Vorlesung Kulturstudien: Einführung in die Kulturstudien Großbritanniens

mittwochs 07.15 - 08.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Schwend, Joachim
 Prüfung: Klausur (120 Minuten) zum gesamten Modul

Die Einführung gibt einen Überblick über die Entstehung der Kulturstudien/British Cultural Studies als fünfte Säule der Anglistik neben Literaturwissenschaft, Linguistik, Sprachpraxis und Fachdidaktik. Die Vorlesung stellt die theoretischen Grundlagen der Kulturstudien mit ihrem inter- und transdisziplinären Ansatz vor. Ein E-Learning-Angebot begleitet die Vorlesung. Eine Klausur schließt die Vorlesung ab.

1101-4 Seminar Kulturstudien: British Culture and Society

Literatur: Die benötigte Literatur wird in jedem Seminar zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Zur Vorbereitung geeignet sind u.a. McCormick, John (2007), *Contemporary Britain*. Basingstoke and New York: Palgrave Macmillan; Oakland, John (2006), *British Civilization. An Introduction*. 6th ed. London: Routledge; O'Driscoll, James (2009), *Britain*. 2nd ed. Oxford: Oxford University Press.

Prüfung: siehe Vorlesung 'Einführung in die Kulturstudien Großbritanniens'

The aim of the seminars in this module is twofold: First, they are designed to give an overview of various aspects of British culture and society, including historical developments, the contemporary political and social systems, the British media, and numerous features of everyday life in the United Kingdom. Second, the seminars will provide an opportunity to

apply selected theoretical approaches discussed in the lecture course 'Einführung in die Kulturstudien Großbritanniens' to specific cultural examples.

Von den folgenden Seminarangeboten (1101-4a-k) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Müller, Sabine-Lenore
b) montags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 212	Böhnke, Dietmar
c) montags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 212	Böhnke, Dietmar
d) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 327	Voigt, Kati
e) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Steger, Clarissa
f) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Schwend, Joachim
g) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 125	Lampadius, Stefan
h) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 403	Voigt, Kati
i) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 427 (ab 2. Woche: GWZ, H5 3.16)	Naumann, Christin
j) donnerstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 226	Steger, Clarissa
k) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 428	Voigt, Kati

**Modul: 04-002-1103 für Bachelor Anglistik (Pflicht 3. Semester)
für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 1. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul
(kleiner oder großer Wahlbereich/Wahlfach) oder
als Modulfenster im Bachelor Lehramt Englisch (04-023-1103)**

Hinweis für Erstsemester: Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 3. Semester als Pflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul parallel zu 04-002-1101 belegt werden, um im 3. Semester eines der für das 5. Semester vorgesehenen Wahlpflichtmodule belegen zu können.

Literaturgeschichte / Geschichte der Britischen Inseln II

Modulverantwortlicher Professor für Britische Literatur und Neuere englischsprachige Literaturen
Prof. Dr. Stefan Welz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Vorlesung "Literatur" (2 SWS)
- für B.A. Anglistik und Wirtschaftspäd.: Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I" (2 SWS)
- für B.A. LA Englisch: Übung "Grammatische Korrektheit" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefung der Überblickskenntnisse und spezifischer Kenntnisse anhand von ausgewählten Beispielen; für Lehramt: sichere Grammatikkenntnisse; für B.A. Anglistik: Grundkompetenzen auf den Gebieten Essay-Writing und Medieneinsatz, analytische Fähigkeiten für exemplarische Texte und ihre Kontexte

Inhalt Vertiefung und Ergänzung von Modul 1101 und/oder Modul 1102; Vermittlung von spezifischen Kenntnissen der britischen Literatur- und Kulturgeschichte; für B.A. Anglistik: Übung zum akademischen Schreiben; für Lehramt: Übung zur Grammatik für Fortgeschrittene

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-002-1101
(auch gleichzeitige Belegung möglich)

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

für B.A. Anglistik und Wirtschaftspäd.: Essay als Hausarbeit in der Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I";
für B.A. Lehramt: Klausur 60 Minuten in der Übung "Grammatische Korrektheit"

Literaturgeschichte / Geschichte der Britischen Inseln II**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1103-1****Vorlesung Kulturstudien:****The Four Nations: National and Regional Identities in the British Isles**

montags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 7 Böhnke, Dietmar

It is a well-known fact that the UK is a multi-national state. Not only does it consist of the four 'nations' of England, Wales, Scotland and (Northern) Ireland, it also has a sizeable and growing immigrant population as well as other (cultural) links to the former Empire. In this lecture, we are going to look at the historical development of these different identities and their interrelationship as well as the current situation, paying attention to the recent process of devolution (in the context of both European integration and globalisation). Is there a crisis of Britishness today? Is the UK even in the process of breaking up? The lecture will also include theoretical perspectives on national identity and its construction as well as case studies about the representation of the diverse identities in literature, film and popular culture.

1103-2**Vorlesung Literatur:****Children`s Literature: A Survey**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 7 Schenkel, Elmar

Empfohlene Vorbereitung: Peter Hunt, *Children's Literature*. Jack Zipes et al, eds. *Oxford Encyclopedia of Children's Literature*. Mark West, *A Children's Literature Tour Through Britain*.

Literatur: A reader will be put on moodle.

The lecture cycle will present the history of children's literature in the context of ideas about childhood, social history, education and philosophy. We will try to answer the question as to how and if childhood was invented in the 18th century, how early works for children were produced and marketed and how eventually children's literature in the modern sense was developed by the Victorians. The survey will include discussion of such classics as *Alice in Wonderland*, *Winnie-the-Pooh* and *The Hobbit*, and authors ranging from George MacDonald and Edith Nesbit to C.S. Lewis and J.K. Rowling. American children's literature (*The Wizard of Oz*, *Charlotte's Web*) will be considered as well as international classics such as *Struwwelpeter*, *Pinocchio* or *Momo*.

1103-3 für Bachelor Anglistik, Wahlbereich Anglistik u. Wirtsch.päd. (nicht f. Lehramt)**Übung Sprachpraxis:****Written Academic Discourse I: The Literary Essay**

Literatur: Aczel, Richard. *How to Write an Essay*. 1998. Stuttgart: Klett, 2012. Print.
Nünning, Vera, and Ansgar Nünning. *An Introduction to the Study of English and American Literature*. Stuttgart: Klett, 2004. Print.

Die Teilnehmer werden gebeten, Aczel (2012) sowie Nünning und Nünning (2004) vor Beginn der Übung anzuschaffen.

Prüfung: Essay als Hausarbeit

The goal of this practical language exercise is the academic essay in English. Students will practise their analytic and interpretative skills in keeping with both the formal genre conventions for term papers and current research on academic writing. Our exercises will focus on i) the mechanics of academic writing, ii) developing critical approaches, iii) discerning patterns of coherence and cohesion in secondary sources, and iv) applying systematic revision techniques.

Von den folgenden Übungsangeboten (1103-3a-e) ist ein Kurs zu belegen.

a) dienstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
b) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
c) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
d) freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 325	McCallum, James
e) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 325	McCallum, James

1103-3 für Lehramt Englisch

(nicht für Bachelor Anglistik, Wahlbereich Anglistik und Wirtschaftspädagogen)

Übung Sprachpraxis: Grammatical Correctness

mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
-----------	-----------------	----------------------	--------------

Literatur:

Huddleston, Rodney, and Geoffrey K. Pullum. *A Student's Introduction to English Grammar*. 2005. Cambridge: Cambridge University Press, 2006. Print.

Die Teilnehmer werden gebeten, Huddleston and Pullum (2006) vor Beginn der Übung anzuschaffen.

Prüfung: Klausur (60 Minuten)

In this course, we will be working through selected chapters of Huddleston and Pullum's *A Student's Introduction to English Grammar*. This student's grammar has been chosen because the authors respond to the semantic and pragmatic shift in descriptions of English grammar and explain why traditional approaches are problematic. Students will be familiarized with a critical perspective on grammar to help them widen the scope of their language skills.

**Modul: 04-002-1105 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 5. Semester)
außerdem belegbar für B.A. mit Wahlfach Anglistik**

Für Bachelor Anglistik ist dieses Modul im empfohlenen Ablaufplan für das 5. Semester als Wahlpflichtmodul vorgesehen. Wenn Sie für Ihren Wahlbereich ebenfalls anglistische Module belegen möchten, kann dieses Modul auch bereits im 3. Semester belegt werden, um im 5. Semester dann das linguistische Wahlpflichtmodul belegen zu können.

Britische Kultur und Literatur II

Modulverantwortliche wissenschaftliche Mitarbeiterin für Literaturwissenschaft
Maria Fleischhack

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Literatur" (2 SWS)
- Übung "Geschriebener akademischer Diskurs II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Grundkenntnisse interdisziplinären Arbeitens; Textanalyse von englischsprachigen Primärtexten; Anwendung historischen Hintergrundwissens und Erklärung von Gegenwartsproblemen des britischen Kulturkreises; Kontextualisierung von britischer Literatur und Kultur; Anwendung von Kulturstudien- und Literaturtheorie; höhere akademische Schreibkompetenz zu ausgewählten literarisch-kulturellen Themen

Inhalt Traditionen und Institutionen auf den Britischen Inseln; spezifische Aspekte der britischen Literatur/NEL, z. B. Gattungen, Genres, Motive, Themen;
Verfassen akademischer Essays zu literarisch-kulturellen Themen

Teilnahmevoraussetzungen
Teilnahme am Modul 04-002-1101

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout zum Seminar „Literatur“

Britische Kultur und Literatur II
--

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1105-1

Vorlesung Kulturstudien: British Youth Culture

donnerstags 15.15-16.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 6 Steger, Clarissa

This lecture introduces the complexities of British Youth Culture. It discusses subcultural and post-subcultural theories of youth culture and explores past and contemporary subcultures from Teddy Boys to Chavs and Bling. The focus is on the construction and development of young identities in Britain within the context of social and historical change. Particular forms of youth cultural practice are examined in relation to the media, the arts, politics and consumerism, to music, fashion and technology. Excerpts from a range of British documentaries and feature films will be shown.

1105-2

Seminar Literatur

Von den folgenden Seminarangeboten (1105-2a-c) ist ein Kurs zu belegen.

1105-2a

Pride and Prejudice Revisited

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 327 Voigt, Kati

Empfohlene Vorbereitung: Students are expected to have read *Pride & Prejudice* and watched the BBC adaptation before the start of the seminar.

Literatur: Jane Austen's *Pride and Prejudice* (1813); Helen Fielding's *Bridget Jones's Diary* (1996); Kate Fenton's *Lions and Liquorice* (1996) (US title: *Vanity and Vexation*); D.M. Andrews's *Pied & Prodigious* (2013); BBC's *Pride and Prejudice* (1995); ITV's *Lost in Austen* (2008); *The Lizzie Bennet Diaries* (2012-2013)

Further Reading: A reader will be ready for pick-up by the first week of the semester at the copy-shop „werbung-druck-kopie“ (Grassistr. 7).

Prüfung: Projektarbeit (mdl. Präsentation und Handout)

Published in 1813, *Pride and Prejudice* is one of the best known and most loved novels written by Jane Austen. Especially the BBC production from 1995, featuring Colin Firth and Jennifer Ehle, returned the novel to popular attention after decades of disinterest. As a result, numerous prequels, sequels, and loose adaptations have been written since then. In this seminar, we will read and analyse the original text as well as the BBC production. In addition, we will also have a look at a selection of contemporary adaptations which all follow the original story line – with a twist.

1105-2b

Literature and Walking

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 410 Schenkel, Elmar

Empfohlene Vorbereitung: Geoff Nicholson, *The Lost Art of Walking*. Jeffrey C. Robinson, *The Walk*. Rebecca Solnit, *wanderlust*. Dirk Schümer, *Eine kurze Geschichte des Wanderns*. Morris Marples, *Shanks's Pony. A study of walking*. A. Knecht, G. Stolzenberger, Hrsg. *Die Kunst des Wanderns. Ein literarisches Lesebuch*. Ulrich Grober, *Vom Wandern. Neue Wege zu einer alten Kunst*.

Literatur: Texts will be put on moodle.

Prüfung: Projektarbeit (mdl. Präsentation und Handout)

In case you are a biped you might be interested. Walking on two feet is an important part of our reality and evolution. Literary and cultural evidence is ample. Greek philosophers called themselves peripatetics because they thought while walking. The first long-distance walks were undertaken by Thomas Coryate and William Lithgow around 1600, while the Romantics (Wordsworth, de Quincey, Hazlitt) rediscovered this mode of transport as an antidote to mechanisation and industrialisation and as a return to Nature. And yet, the walk was not confined to beautiful and sublime places. The city walker and the night walker as well as the *flâneur* came to represent a more modern type of wanderer (e.g. in Baudelaire, Dickens and Virginia Woolf). In the age of ecology and sustainability, walking has been re-evaluated again and for other reasons. We shall look at the various forms that this fundamental human motion takes and how it is embodied in literary texts ranging from philosophy to poetry and especially the essay.

1105-2c

British Travel Literature

donnerstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 110

Welz, Stefan

Literatur: Lady Mary Wortley Montagu: *Turkish Embassy Letters*

Robert Louis Stevenson: *Travels with a Donkey in the Cévennes* (1879)

Ford Madox Ford: *Provence: From Minstrels to the Machine*

Bruce Chatwin: *The Songlines*

Further Reading: Korte, Barbara (1996): *Der englische Reisebericht: Von der Pilgerfahrt bis zur Postmoderne*. Darmstadt: Wiss. Buchgesellschaft.

Hulme, Peter / Tim Youngs, Eds. (2002): *The Cambridge Companion to Travel Writing* (Cambridge Companions to Literature), Cambridge: Cambridge UP.

Die Texte sind käuflich zu erwerben.

Prüfung: Projektarbeit (mdl. Präsentation und Handout)

Travelling is an indispensable part of English culture - from the times of the *Grand Tour* to the voyages within the British Empire, from pilgrimages to mass tourism. We can find numerous literary texts which tell us as much about travel experience of the English as about the English themselves. This course will focus on English travelling in the 18th, 19th and 20th centuries. We will discuss the socio-cultural context of this phenomenon and analyse narrative techniques of literary texts which deal with travelling and staying abroad.

1105-3

Übung Sprachpraxis:

Written Academic Discourse II (Literature and Culture)

Empfohlene Vorbereitung und Literatur: Library resources can be found in the 'Semesterapparat' for 'Sprachpraxis' in the library. Link to the 'Semesterapparat':

<http://www.ub.uni-leipzig.de/service/semesterapparate/liste-der-semesterapparate.html#c331>

Written Academic Discourse II focuses on advanced patterns of organization in critical argumentation, text commentary and interpretive exposition. Emphasis is placed on the text characteristics, linguistic complexity and discourse structure in academic prose on themes of relevance to the study of literature and culture. Our exercises will address the specific problems of L1 interference at CEF B and C study levels in the context of contrastive linguistics. The scholarly use of quotations and citations will be practiced further to improve

the use of secondary sources in British Studies term papers. Student performance will be gauged on the basis of continuous assessment in the form of periodic diagnostic testing.

Von den folgenden Übungsangeboten (1105-3a-c) ist ein Kurs zu belegen.

a) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 327	McCallum, James
b) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
c) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 213	Schmidt, Bradley

**Modul: 04-023-1201 für Bachelor Lehramt Englisch (Wahlpflicht 5./6. Semester)
für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 1./2. Semester)**
Dieses Modul ist von den Studierenden zu wählen, die den Master für das Lehramt Englisch an Gymnasien, Mittel-, Förder- oder Berufsschulen absolvieren wollen.

Anmerkung:

Dieses Modul und das Amerikanistikmodul sind über das 5. und 6. Semester verteilt. Lehramtsstudierende müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen, Wirtschaftspädagogen die jeweiligen Teile dieses Fachdidaktikmoduls.

Der Fremdsprachenaneignungsprozess

Modulverantwortlicher Professor für Fachdidaktik Englisch
Prof. Dr. Norbert Schlüter

Dauer 2 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester: Vorlesung und erstes Seminar
jedes Sommersemester: zweites Seminar und SPS

Lehrformen

- Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik" (2 SWS)
- Seminar "Sprachdidaktik" (2 SWS)
- Seminar "Ziel, Inhalt, Methode" (2 SWS)
- Übung "Schulpraktische Studien II / III" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Kenntnis beispielhafter fachdidaktischer Ansätze für das Fremdsprachenlernen; Fähigkeit zur beispielhaften Erläuterung fachlicher Sachverhalte im Fremdsprachenunterricht unter Berücksichtigung des Vorverständnisses der Lerner; Planungs- und Umsetzungsfähigkeiten von fachlichen Erkenntnissen im Englischunterricht (Einzelstunden); Fähigkeiten zur Erkundung und kritischen Analyse des Englischunterrichts; Fähigkeiten zur Reflexion des eigenen Lernprozesses

Inhalt Grundlagen der Fachdidaktik/Fachdidaktische Theorien und Unterrichtskonzeptionen; fachdidaktische Aufarbeitung von fachlichem Wissen und fachlichen Erkenntnisweisen; adressatenbezogene Vermittlungstechniken; Planung und Analyse von Englischunterricht; erste Erprobung, Analyse und Evaluation punktuellen Lehrerhandelns

Teilnahmevoraussetzungen
absolvierte Module 1 und 2 in den Bildungswissenschaften

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Klausur zur Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik" und zum Seminar "Sprachdidaktik". Projektarbeit im Seminar "Ziel, Inhalt, Methode". Schulpraktische Leistung in den schulpraktischen Studien.

Der Fremdsprachenaneignungsprozess

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1201-1

Vorlesung: Einführung in die Fachdidaktik

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 6 Schlüter, Norbert

Literatur: Haß, F. et al. (2006) *Fachdidaktik Englisch*. Stuttgart: Klett.

Klippel, F. und S. Doff (2007) *Englisch - Didaktik: Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Sprache*. Berlin: Cornelsen Scriptor.

Weskamp, R. (2001) *Fachdidaktik: Grundlagen und Konzepte*. Berlin: Cornelsen.

Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule, Förderschule bzw. Gymnasium)

Prüfung: Klausur

This lecture provides an introduction to English teaching methodology which deals specifically with the teaching of the English language in a school context. It lays down the foundation for how to plan, carry out and evaluate English lessons by looking at various critical aspects which characterize the diversity of foreign language teaching such as teaching aims, media and methods for the English language classroom. Within this, emphasis is placed on the following: theory of first and second language acquisition, the history of English teaching, standards, skills, curricula, didactic and methodological principles of lesson planning, assessment etc. A more detailed outline of the course syllabus and a list of core literature will be provided during the first session.

1201-2

Seminar: Sprachdidaktik

Von den folgenden Seminarangeboten (1201-2a-c) ist ein Kurs zu belegen.

- | | | | |
|----------------|-----------------|----------------------|----------------|
| a) dienstags | 15.15-16.45 Uhr | Seminargebäude S 214 | Fischer, Manja |
| b) mittwochs | 13.15-14.45 Uhr | Seminargebäude S 110 | Hynes, Fiona |
| c) donnerstags | 09.15-10.45 Uhr | Seminargebäude S 213 | Fischer, Manja |

Literatur: Harmer, Jeremy (2007) *The Practice of English Language Teaching*. Auflage: 4., völlig revidierte und aktualisierte Ausgabe, Nachdruck. London: Longman.

Mindt, Dieter (2005) *Unterrichtsplanung Englisch für die Sekundarstufe I*. Neubearbeitung, 3. Auflage. Stuttgart: Klett.

Müller-Hartmann, A. und M. Schocker-von Ditfurth (2005) *Introduction to English Language Teaching*. Stuttgart: Klett.

Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule, Förderschule bzw. Gymnasium)

Scrivener, Jim (2009) *Learning Teaching*. 2. Auflage. Oxford: Macmillan.

Ur, Penny (1991) *A Course in Language Teaching: Practice and Theory*. Cambridge: CUP.

Prüfung: Klausur

This course aims to develop students' skills and knowledge in teaching English as a foreign language. Looking at aspects of language learning will lead us to the discussion of basic concepts as well as current approaches in ELT. We will explore listening, speaking, reading and writing skills and the teaching of lexis, grammar, language functions and texts within the framework of a communicative language teaching approach and recent developments such as task-based language learning and the lexical approach. Learning strategies will be

emphasised as a means of promoting learner autonomy. The seminar is meant to prepare students for their teaching practice at school (SPS), and will therefore have a practical focus. We will look at how you can exploit the ideas discussed in classroom situations and how lessons can be structured, planned, conducted and evaluated. A reader has to be purchased at PRINTY's.

1201-4**Übung: Schulpraktische Studien II / III (SPS)**

Zeiten in Abhängigkeit vom Stundenplan der Schulen

Fischer, Manja
Schlüter, Norbert

Literatur:

Kretschmer, Horst und Joachim Stary (2007) *Schulpraktikum - Eine Orientierungshilfe zum Lernen und Lehren*. 6., erweiterte und aktualisierte Auflage. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.

Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule bzw. Gymnasium)

In Kleingruppen (5 bis 6 Studierende) wird im Englischunterricht an Leipziger Schulen zunächst hospitiert. Danach übernehmen die Studierenden nacheinander die Planung und Durchführung von zwei bis drei Unterrichtsstunden. Es erfolgt jeweils eine Beratung vor der zu haltenden Stunde. Die Gruppe hospitiert und anschließend erfolgt die Auswertung im Gespräch mit der Gruppe.

Voraussetzung für die Teilnahme ist das erfolgreiche Bestehen der LV 1201-1 und 1201-2. Bitte setzen Sie sich bis Ende August mit Prof. Schlüter (schlueter@uni-leipzig.de) in Verbindung, wenn Sie im Wintersemester an den Schulpraktischen Studien teilnehmen möchten.

Modul: 04-023-1202 für Bachelor Lehramt Englisch (Wahlpflicht 5./6. Semester)

Dieses Modul ist von den Studierenden zu wählen, die den Master für das Lehramt Englisch an Grundschulen absolvieren wollen.

Dieses Modul und das Amerikanistikmodul sind über das 5. und 6. Semester verteilt. Lehramtsstudierende müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen.

Früher Englischunterricht an der Grundschule

Modulverantwortlicher	Professor für Fachdidaktik Englisch Prof. Dr. Norbert Schlüter
Dauer	2 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester: Vorlesung und erstes Seminar jedes Sommersemester: zweites Seminar und SPS
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik" (2 SWS) • Seminar "Formen der Fremdsprachenvermittlung in der Grundschule" (2 SWS) • Seminar "Lehrmaterialien und Lernstoffe für den Englischunterricht in der Grundschule" (2 SWS) • Übung "Schulpraktische Studien in Englisch" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Kenntnis fachdidaktischer Ansätze für frühes Fremdsprachenlernen; Rezeption einschlägiger fachdidaktischer Forschungsarbeiten und deren kritische Wertung; Modellierung des Fremdsprachenerwerbungsprozesses in der GS; Fähigkeit zur Entwicklung erster ausgewählter sprachlicher, sozialer und interkultureller Normen im Englischunterricht der GS; Fähigkeit zur Auswahl und zum effizienten Einsatz von Methoden und Medien für das Fremdsprachenlernen in der GS; Fähigkeit zur Erkundung und kritischen Analyse des Englischunterrichts; Fähigkeit zur Reflexion des eigenen Lernprozesses
Inhalt	Ausgewählte Theorien und Forschungsansätze zum frühen Fremdsprachenlernen; Bildungsstandards in der GS; adressatenbezogene Vermittlungstechniken; Sprachenlernen unter Berücksichtigung entwicklungspsychologischer Voraussetzungen; Planung von Unterrichtssequenzen; erste Erprobung, Analyse und Evaluation punktuellen Lehrerhandelns
Teilnahmevoraussetzungen	siehe Studienordnung
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Klausur zur Vorlesung "Einführung in die Fachdidaktik" und zum Seminar "Formen der Fremdsprachenvermittlung in der GS". Projektarbeit zum Seminar "Lehrmaterialien und Lernstoffe für den Englischunterricht in der GS". Schulpraktische Leistung in den schulpraktischen Studien

Früher Englischunterricht an der Grundschule

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1202-1

Vorlesung: Einführung in die Fachdidaktik

mittwochs 17.15-18.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 12 Schlüter, Norbert

Literatur: Haß, F. et al. (2006): *Fachdidaktik Englisch*. Stuttgart: Klett.

Klippel, F. und S. Doff (2007): *Englisch - Didaktik: Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II. Sprache*. Berlin: Cornelsen Scriptor.

Schmid-Schönbein, Gisela (2008): *Didaktik und Methodik für den Englischunterricht: Kompakter Überblick - Ziele, Inhalte, Verfahren - Für die Klassen 1 bis 4*. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.

Weskamp, R. (2001): *Fachdidaktik: Grundlagen und Konzepte*. Berlin: Cornelsen. Sächsischer Lehrplan Englisch (Grundschule)

Prüfung: Klausur

The lecture provides an introduction to English teaching methodology which deals specifically with the teaching of the English language in a school context. It lays down the foundation for how to plan, carry out and evaluate English lessons by looking at various critical aspects which characterize the diversity of foreign language teaching such as teaching aims, media and methods for the English language classroom. Within this, emphasis is placed on the following: theory of first and second language acquisition, the history of English teaching, standards, skills, curricula, didactic and methodological principles of lesson planning, assessment etc. A more detailed outline of the course syllabus and a list of core literature will be provided during the first session.

1202-2

Seminar: Formen der Fremdsprachenvermittlung in der Grundschule

mittwochs 13.15-14.45 Uhr GWZ, H5 3.16 Jung, Stefanie

Literatur: Böttger, Heiner (2005): *Englisch lernen in der Grundschule*. Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt.

Mindt, Dieter und Norbert Schlüter (2007): *Ergebnisorientierter Englischunterricht. Für das 3. und 4. Schuljahr*. Berlin: Cornelsen Scriptor.

Schmid-Schönbein, Gisela (2008): *Didaktik und Methodik für den Englischunterricht: Kompakter Überblick - Ziele, Inhalte, Verfahren - Für die Klassen 1 bis 4*. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.

Sächsischer Lehrplan Englisch (Grundschule)

Prüfung: Klausur

This course aims to develop students' skills and knowledge in teaching English as a foreign language at primary school. Looking at aspects of language learning will lead us to the discussion of basic concepts as well as current approaches in ELT. We will explore listening, speaking, reading and writing skills and the teaching of pronunciation, lexis, grammar, language functions and short texts within the framework of a communicative language teaching approach. The seminar is meant to prepare students for their teaching practice at school (SPS), and will therefore have a practical focus. We will look at how the ideas discussed can be exploited in classroom situations and how lessons can be planned, conducted and evaluated.

1202-4**Übung: Schulpraktische Studien II / III (SPS)**

Zeiten in Abhängigkeit vom Stundenplan der Schulen

Hynes, Fiona

Literatur:

Kretschmer, Horst und Joachim Stary (2007) *Schulpraktikum - Eine Orientierungshilfe zum Lernen und Lehren*. 6., erweiterte und aktualisierte Auflage. Berlin: Cornelsen Verlag Scriptor.

Sächsischer Lehrplan Englisch (Mittelschule bzw. Gymnasium)

In Kleingruppen (5 bis 6 Studierende) wird im Englischunterricht an Leipziger Schulen zunächst hospitiert. Danach übernehmen die Studierenden nacheinander die Planung und Durchführung von zwei bis drei Unterrichtsstunden. Es erfolgt jeweils eine Beratung vor der zu haltenden Stunde. Die Gruppe hospitiert und anschließend erfolgt die Auswertung im Gespräch mit der Gruppe.

Voraussetzung für die Teilnahme ist das erfolgreiche Bestehen der LV 1201-1 und 1201-2. Bitte setzen Sie sich bis Ende August mit Prof. Schlüter (schlueter@uni-leipzig.de) in Verbindung, wenn Sie im Wintersemester an den Schulpraktischen Studien teilnehmen möchten.

Modul: 04-ANG-1302-B für Lehramt Englisch (Pflicht 3. Semester)
 04-002-1302 für Bachelor Anglistik (Pflicht 3. Semester)
 für Bachelor Wirtschaftspädagogik (Pflicht 5. Semester)
 außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul
 (kleiner oder großer Wahlbereich/Wahlfach)

Einführung in die Anglistische Linguistik II

Modulverantwortliche/r für Lehramt: wiss. Mitarbeiterin für Linguistik Dr. Ursula Kania
 für Anglistik und Wirtschaftspädagogik:
 wiss. Mitarbeiter für Linguistik Jakob Neels

Dauer 1 Semester
Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Linguistik: Varietäten" (2 SWS)
- Vorlesung "Einführung in die diachrone Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Systemlinguistik" (2 SWS)

zusätzlich für Lehramt:

Arbeitsaufwand

- Übung "Geschriebener akademischer Diskurs I" (2 SWS)

10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele

Über die Grundkenntnisse des Moduls 04-002-1301 hinausgehende Kenntnisse in drei zentralen Bereichen der anglistischen Linguistik: Systemlinguistik, Diachronie und Varietäten und deren Methoden und Problemstellungen; darüber hinaus für Lehramt Aufbau und Training der Schreibfertigkeit im akademischen Diskurs

Inhalt

V: "Linguistik: Varietäten" gibt einen einführenden Überblick über die verschiedenen Typen der Varietäten des (Welt-)Englischen: nationale, regionale, soziale und stilistische.

V: "Einführung in die diachrone Linguistik" behandelt die Grundzüge der Sprachgeschichte des Englischen vom Altenglischen bis zum Frühneuenglischen.

S: "Linguistik: Systemlinguistik" vertieft das in der Vorlesung "Einführung in die synchrone Linguistik" vermittelte Wissen aus den Bereichen Morphologie, Semantik und Syntax.

für Lehramt: Die Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs I" vermittelt die Regeln des Essay-Schreibens. Die Themenstellungen des Essays orientieren sich an den studienrelevanten Fachbereichen Linguistik, Literatur und Kulturstudien.

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-002-1301 oder 04-ANG-1301

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

für Lehramt (Modul 04-ANG-1302-B):

Hausarbeit zu einer der beiden Vorlesungen oder zum Seminar "Systemlinguistik" und Klausur (90 Minuten) in der Übung
 Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

für B.A. Anglistik (Modul 04-002-1302):

mündliche Prüfung (30 Minuten) zur Vorlesung "Einführung in die diachrone Linguistik" sowie zum Seminar "Systemlinguistik"

Einführung in die Anglistische Linguistik II**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1302-1****Vorlesung Varietäten: Varieties of English**

dienstags 19.15-20.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Buchstaller, Isabelle

Prüfung: siehe Seminar Systemlinguistik

This lecture provides an overview of the syntactic, lexical and phonological variation across different varieties of English. It introduces participants to varieties in the UK, the US, Australia/New Zealand and other localities in the English-speaking world. We will also consider the issues of standards and standardisation, language contact, as well as ethnic, social and stylistic varieties of English.

1302-2**Vorlesung Diachrone Linguistik: History of the English Language**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Schönefeld, Doris

Empfohlene Vorbereitung: Make sure you remember the basics from last term`s lecture (synchronic linguistics).

Prüfung: siehe Seminar Systemlinguistik

This lecture has three primary goals: (1) to give a survey of the linguistic changes that English has undergone from its emergence to the present; (2) to introduce and explain the linguistic concepts necessary for understanding how English has changed; and (3) to embed the discussion of the changes of the language in the broader context of the cultural and social history of Britain. In particular, the following questions will be raised:

- What are the origins of the English language?
- How does it fit into the Germanic language family?
- When did English become English?
- How did it change over the years?
- What caused the changes?
- What causes language change in general?
- What is the state of the language now?

Apart from providing an insight into these more general aspects of the history of English, the lecture is meant to serve as a basis for successive courses focusing on selected aspects of older stages of English in more detail.

1302-3**Seminar Systemlinguistik: Morphology, Syntax, Semantics**

Literatur: Kortmann, Bernd (2005): *English Linguistics. Essentials*. Berlin: Cornelsen.

Der Besitz dieses Buches in der englischsprachigen Version (ISBN: 3-464-31162-7) ist Teilnahmevoraussetzung für dieses Seminar.

Prüfung: für Lehramt Englisch (Modul 04-ANG-1302-B):

Hausarbeit wahlweise in diesem Seminar oder in einer der beiden Vorlesungen

für B.A. Anglistik (Modul 04-002-1302):

mündliche Prüfung (30 Minuten) zum Stoff dieses Seminars und der Vorlesung „Diachrone Linguistik“

Last term's lecture 'Introduction to synchronic linguistics' gave a survey of various linguistic subdisciplines. This seminar extends the introduction within the following core fields of linguistics: morphology, syntax and semantics. We will discuss and analyse the patterns of English word formation and inflection as well as the structure of phrases and sentences with a special focus on the English verb phrase. Within semantics we will cover types of meaning, semantic relations in the lexicon and different approaches to the description of meaning. Participants are expected to purchase the course book by Kortmann (see above). Make sure that you buy the English version.

Von den folgenden Seminarangeboten (1302-3a-k) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Seidel, Beate
b) montags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Seidel, Beate
c) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 224	Neels, Jakob
d) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 320	Schönefeld, Doris
e) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 428	Buchstaller, Isabelle
f) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Quick, Antje
g) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 329	Quick, Antje
h) donnerstags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Fiedler, Sabine
i) donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 114	Fiedler, Sabine
j) freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 410	Quick, Antje
k) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 412	Seidel, Beate

nur für Lehramt:

1302-4

Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse I

Empfohlene Vorbereitung und Literatur: Aczel, Richard. *How to Write an Essay*. 1998. Stuttgart: Klett, 2012. Print.

Die Teilnehmer werden gebeten, Aczel (2012) vor Beginn der Übung anzuschaffen.

Further resources can be found in the 'Semesterapparat' for 'Sprachpraxis' in the library. Link to the 'Semesterapparat':

<http://www.ub.uni-leipzig.de/service/semesterapparate/liste-der-semesterapparate.html#c331>

Prüfung: Klausur (Essay 90 Minuten)

This practical language exercise addresses the needs of student teachers of English. Students will practise the production of text types essential to the professional life of an English language teacher, such as summaries, commentaries, character studies, as well as reflective and argumentative essays. Students will also engage in language awareness activities to reduce L1 interference, prevent fossilization and nurture nativelike selection and fluency. The analysis of specific characteristics of the text types on our agenda will set the tone for our classroom discourse. Our exercises will focus on i) the mechanics of academic writing and the use of quotations and citations, ii) developing critical approaches, iii) discerning patterns of coherence and cohesion, and iv) applying systematic revision techniques.

Von den folgenden Übungsangeboten (1302-4a-f) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
b) dienstags	17.15-18.45 Uhr	Seminargebäude S 325	McCallum, James
c) mittwochs	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 403	Fiedler, Sabine
d) mittwochs	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 227	Anderson, Cormac
e) donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
f) freitags	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 401	Quick, Antje

Modul: 04-002-1303 für Bachelor Anglistik (Wahlpflicht 5. Semester)
außerdem belegbar für B.A. mit Wahlfach Anglistik

Anglistische Linguistik I

Modulverantwortliche	Professorin für anglistische Sprachwissenschaft Prof. Dr. Isabelle Buchstaller
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Linguistik: Systemlinguistik" (2 SWS) • Seminar "Linguistik: Varietäten oder Textlinguistik oder Sonstige Gebiete" (2 SWS) • Übung "Geschriebener Akademischer Diskurs II" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Vertiefter Umgang am detaillierteren Objekt mit den in den Modulen 04-002-1301 und 04-002/023-1302 erlernten Analysemethoden der Hauptaufgabenfelder der anglistischen Linguistik
Inhalt	<p>V: Linguistik: Systemlinguistik Vertiefende Darstellung ausgewählter Gebiete der Systemlinguistik, z.B. Morphologie, Semantik, Syntax</p> <p>ein Seminar je nach Angebot aus: „Linguistik: Varietäten“: Einführung in entweder soziale oder lokale oder stilistische Varietäten einer zugrunde gelegten nationalen Ausprägung des (Welt-)Englischen oder „Linguistik: Textlinguistik“: Einführung entweder in die Texttypologie oder die Textrezeption und -produktion oder die Analyse von Diskursen oder „Linguistik: Sonstige Gebiete“: Einführung und Erarbeitung eines Überblicks zu einem sonstigen Gebiet der anglistischen Linguistik, z.B. Psycholinguistik, Pragmatik, Stilistik, Sprachwandel, Übersetzungswissenschaft</p> <p>Übung Sprachpraxis "Geschriebener Akademischer Diskurs II": Der Schwerpunkt liegt auf Textcharakteristika, linguistischer Komplexität und Diskursstruktur im akademischen Essay.</p>

Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahme am Modul 04-002-1302

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout im Seminar „Linguistik: Varietäten / Textlinguistik / Sonstige Gebiete“

Anglistische Linguistik I

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1303-1

Vorlesung Systemlinguistik: English Lexicography

mittwochs 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 6 Seidel, Beate

Samuel Johnson – author of the famous *Dictionary of the English Language* (1755) – described the lexicographer as "a harmless drudge that busies himself in tracing the original, and detailing the signification of words". Even though, nowadays, electronic databases have eased the work of dictionary compilers tremendously, they are still faced with decisions on what to include, how to present it, how to find a reasonable balance between comprehensiveness, user-friendliness and affordable price, etc.

English lexicography has a long and interesting history. It not only produced the largest dictionary ever compiled (*The Oxford English Dictionary*), but also the most versatile range of dictionary types – a fact which many users are unaware of.

This lecture acquaints students with lexicographical methods and the classification of dictionaries. Furthermore it should help to improve dictionary skills, such as getting the most out of a (good) dictionary, choosing the right one for a particular purpose and assessing different types of dictionaries.

1303-2:

Seminar

Von den folgenden Seminarangeboten (a-b) ist ein Kurs zu belegen.

1303-2a

Introduction to Cognitive Linguistics

montags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 428 Kania, Ursula

Literatur: The required readings for this seminar will be made available on MOODLE.

Prüfung: Projektarbeit

This course is intended to serve as an introduction to the field of Cognitive Linguistics (CL). One of the basic tenets of CL is that linguistic abilities are integrated with and based on the same mechanisms and representations as other cognitive abilities. It thus contrasts sharply with linguistic theories in the Chomskyan tradition and offers a different take on all areas of linguistic study (e.g. syntax/grammar, semantics, language acquisition). After a discussion of the basic terms/concepts, we will take a closer look at methodological issues: How do cognitive linguists obtain empirical evidence in order to evaluate the validity of their claims? Consequently, the 'Projektarbeit' involves the presentation/critical discussion of an empirical study (including a handout).

1303-2b

Intonation

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 114 Reuter, Sylvia

Literatur: Students are asked to purchase *English Intonation. An Introduction* by J. C. Wells, CUP 2006, also made available in a few copies in the library. **A reader (ca € 5) will be made available at printy.**

Prüfung: Projektarbeit

The analysis of spoken language necessitates not only segmental description, but also the need to account for prosody, known as suprasegmental phonology in American linguistics. As a cover term prosody includes, among other features, intonation. With this rise and fall of pitch in our voice we express meanings of many kinds: we articulate attitudes (My goodness!), we structure our messages ("He used a comma that was 'wrong." vs. "He 'used a 'comma, † which was 'wrong), and we highlight particular parts of what we are saying (It wasn't my fault.). In this course we systematize the description of intonation as we explore the conditions for various types, its forms and applications.

PS: Be ready to draw on your ears and use your vocal cords.

1303-3

Übung Sprachpraxis: Written Academic Discourse II (Linguistics)

Von den folgenden Übungsangeboten (a-b) ist ein Kurs zu belegen.

a) montags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
b) freitags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 213	Schmidt, Bradley

Empfohlene Vorbereitung und Literatur: Library resources can be found in the 'Semesterapparat' for 'Sprachpraxis' in the library. Link to the 'Semesterapparat':

<http://www.ub.uni-leipzig.de/service/semesterapparate/liste-der-semesterapparate.html#c331>

Written Academic Discourse II focuses on advanced patterns of organization in critical argumentation, text commentary and interpretive exposition. Emphasis is placed on the text characteristics, linguistic complexity and discourse structure in academic prose on themes of relevance to the study of linguistics. Our exercises will address the specific problems of L1 interference at CEF B and C study levels in the context of contrastive linguistics. The scholarly use of quotations and citations will be practiced further to improve the use of secondary sources in British Studies term papers. Student performance will be gauged on the basis of continuous assessment in the form of periodic diagnostic testing.

Modul: 04-023-1401 für Bachelor Lehramt Englisch (Pflicht 5./6. Semester)

Anmerkung:

Dieses Modul und das Fachdidaktikmodul sind über das 5. und 6. Semester verteilt. Lehramtsstudierende müssen daher in beiden Semestern die jeweils angebotene Hälfte beider Module belegen.

Literatur und Kultur der USA

Modulverantwortlicher Professor für amerikanische Kulturgeschichte
Prof. Dr. Crister Garrett

Dauer 2 Semester (Beginn: WS)

Modulturnus jedes Wintersemester: beide Vorlesungen
jedes Sommersemester: Übung

Lehrformen

- Vorlesung "Literatur der USA" (2 SWS)
- Vorlesung "Kulturgeschichte der USA" (2 SWS)
- Übung "Übersetzen" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Bietet eine Einführung in bzw. einen Überblick über die inhaltlichen Prüfungsanforderungen der LAPO Gymnasium / Englisch mit Schwerpunkt amerikanisches Englisch und Literatur- und Länderkunde (Kulturwissenschaft) der USA. Die Übung „Übersetzen“ dient der Schärfung des Problembewusstseins und der Entwicklung von Übersetzerfertigkeiten zur Anwendung innerhalb und außerhalb der universitären bzw. späteren beruflichen Praxis.

Inhalt Methoden, Epochen und Entwicklungslinien der amerikanischen Literatur sowie der literaturwissenschaftlichen Interpretationen amerikanischer Texte im kulturellen, sozialen und politischen Kontext; Überblick über Geistesgeschichte, Geographie und politisch-gesellschaftliche Verhältnisse der USA. In der Übung werden Sach-, Sprach- und interkulturelle Kompetenz sowie Recherchierkompetenz vermittelt. Es geht um Methoden und Probleme sowie Problemlösungsstrategien beim Übersetzen relevanter Texte mit literatur- und kulturspezifischen Themenstellungen aus dem Bereich der Amerikanistik.

Teilnahmevoraussetzungen
keine

Vergabe von Leistungspunkten
Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen
Klausur (90 Minuten) zu den beiden Vorlesungen (WS)
Klausur (90 Minuten) zur Übung (SS)

Beide Teilprüfungen müssen bestanden sein.

Literatur und Kultur der USA

Kommentierte Lehrveranstaltungen**1401-1****Vorlesung Literatur der USA:
A Survey of American Literature**

donnerstags 11.15-12.45 Uhr GWZ H2 0.10 Koenen, Anne
 (ab 2. Woche: 24.10.2013)

Prüfung: Klausur (90 Minuten) über den Stoff der beiden Vorlesungen des Moduls

The lectures will provide an overview of central literary movements and authors in American literature against the background of influential socio-cultural developments.

1401-2**Vorlesung (mit seminaristischem Inhalt) Kulturgeschichte der USA**

Von den folgenden Angeboten (1401-2a-d) ist ein Kurs zu belegen.

a)	mittwochs	09.15-10.45 Uhr	GWZ H2 5.16	Zywietz, Maria
b)	mittwochs	13.15-14.45 Uhr	GWZ H2 5.16	Zywietz, Maria
c)	donnerstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 405	Zywietz, Maria
d)	freitags	11.15-12.45 Uhr	GWZ H2 5.16	Zywietz, Maria

Prüfung: Klausur (90 Minuten) über den Stoff der beiden Vorlesungen des Moduls

The lecture will explore the historical, political, and societal developments in the United States throughout the twentieth century, and will dialog this perspective with a discussion of minority cultures and ethnicity.

Bitte beachten Sie, dass Sie die beiden ersten Lehrveranstaltungen des für Sie relevanten Fachdidaktikmoduls bereits jetzt im Wintersemester belegen müssen.

**Modul: 04-002-1501 fakultätsinterne / fachbezogene Schlüsselqualifikation
Pflicht für B.A. Anglistik ab Immatrikulation WS 2011/12 (1. od. 3. Sem.)
wählbar für B.A. Anglistik mit Immatrikulation vor WS 2011/12
und andere Bachelor der philologischen Fakultät**

Anglistische Schlüsselqualifikation

Modulverantwortlicher Peter John Tomic

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Sprachfertigkeiten für den akademischen Diskurs" (2 SWS)
- Übung "Sprachfertigkeiten für den akademischen Diskurs" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Aufzeigen, Entwickeln und Festigen von Spezifika der Sozialkompetenzen in Verbindung mit modernen Medien und Strategien zum autonomen Spracherwerb

Inhalt Sprachfertigkeiten im Bereich des akademischen Diskurses; fach- und berufsorientiertes Kommunikationstraining, Vermittlung und Anwendung von Präsentationstechniken, Vermittlung von Spezifika der interkulturellen Kommunikation; Vermittlung bzw. Vertiefung autonomiefördernder Lernstrategien: Prinzipien des medien- und computergestützten Spracherwerbs, E-Learning; Vermittlung transferfähigen Basiswissens in den Bereichen Textlinguistik, Grammatik, Stilistik und Translation

Teilnahmevoraussetzungen

Englischkenntnisse Niveaustufe B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit: mündliche Präsentation (15 Minuten) und Handout

Anglistische Schlüsselqualifikation**Kommentierte Lehrveranstaltungen****1501-1****Vorlesung: Sprachfertigkeiten für den akademischen Diskurs**

dienstags 09.15-10.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 11 Tosic, Peter

The module lecture explores how academic English is used today in light of current research on intercultural communicative competence. In pursuing a contrastive-developmental approach, the lecture familiarizes students with common culturally determined patterns in academic discourse genres. The patterns further serve to illustrate how students can improve the grammatical accuracy, syntactic complexity and spoken fluency of their English in the context of informed academic discourse on literature, culture and language. The lecture also critically addresses the receptive perspectives of the language learners, their changing preferences and the impact of digital resources on language learning.

1501-2**Übung: Sprachfertigkeiten für den akademischen Diskurs****Von den folgenden Übungsangeboten (a-c) ist ein Kurs zu belegen.**

a) dienstags	13.15-14.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
b) dienstags	15.15-16.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter
c) mittwochs	11.15-12.45 Uhr	Seminargebäude S 325	Tosic, Peter

Prüfung: Projektarbeit (Präsentation, Diskussionsleitung und Zusammenfassung)

The module exercises provide students with the opportunity to observe the conventions and apply the patterns learned in the lecture, test their hypotheses about their language learning strategies, and adjust their usage to approximate target genres at tertiary levels with greater clarity and confidence. The content-based tasks in the exercises focus on i) producing and comprehending complex expressions (compositionality), ii) phrase structure and clause relations (embedding), and iii) the negotiation of meaning. Students will be provided with choices for the topics of their projects from areas of interest in British Studies.

Modul: 04-001-1005 für Bachelor Amerikastudien (Wahlpflicht 3. Semester)
außerdem belegbar als Wahlbereichsmodul

Language and Society – Applied Linguistics

Modulverantwortliche	wissenschaftliche Mitarbeiterin für Linguistik Dr. Sylvia Reuter
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Einführung in die Varietäten" (2 SWS) • Seminar "Linguistik: Varietäten" (2 SWS) • Seminar "Linguistik: Textlinguistik" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	Grundlegende, aber gegenüber Modul 04-001-1003 erweiterte Kenntnisse über die Varietäten sowie die Textlinguistik am Beispiel des US-Englisch.
Inhalt	<p>Vorlesung: Einführung in die Varietäten grundlegender Überblick über soziale, regionale und stilistische Varietäten des US-Englisch</p> <p>Seminar: Varietäten grundlegendes Seminar als Einführung in eine der sozialen, regionalen oder stilistischen Varietäten des modernen US-Englisch</p> <p>Seminar: Textlinguistik stellt die Grundlagen der Textlinguistik dar und gibt einen Überblick über die Disziplin. Dabei geht es z. B. um in den USA entwickelte theoretische Konzeptionen und Texte des US-Englisch.</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss von Modul 04-001-1003
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Referat (15 Minuten) im Seminar "Varietäten" Hausarbeit im Seminar "Textlinguistik"

Language and Society – Applied Linguistics

Kommentierte Lehrveranstaltungen

1005-1

Vorlesung Varietäten: Varieties of English

dienstags 19.15-20.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 3 Buchstaller, Isabelle

This lecture provides an overview of the syntactic, lexical and phonological variation across different varieties of English. It introduces participants to varieties in the UK, the US, Australia/New Zealand and other localities in the English-speaking world. We will also consider the issues of standards and standardisation, language contact, as well as ethnic, social and stylistic varieties of English.

1005-2

Seminar Varietäten: Varieties of US-English

freitags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 114 Reuter, Sylvia

Literatur: Reader bei Printy (Ritterstr. 5)
Prüfung: Referat

After the introduction into the concept of variation/varieties we will deal with language variation in contemporary American English/US-English. Regional variation will be the main issue as we learn about the history of US-English dialects and the contemporary dialect areas (e.g. Boston/New England and NYC) together with their features in pronunciation, grammar and vocabulary as compared with General American English (= Western Type). Current developments and ethnic variation are connected topics. As we proceed, insights into theoretical phenomena will be gained such as how to elicit spontaneous speech for research, *why linguistic variables* are important, or what *isoglosses* and *hypercorrection* tell us about variation in language.

1005-3

Seminar Textlinguistik: Cohesion in English

Blockseminar: freitags ab 14.15 Uhr **GWZ H4 3.15** Pollner, Clausdirk
Beginn: 25.10.2013

Literatur: M. Halliday and R. Hasan (1976), *Cohesion in English*. London: Longman
Prüfung: Hausarbeit

“Cohesion” is the technical term for what happens, not within sentences (=syntax) but “between” sentences, in other words it refers to the items and language facts that turn a sequence of sentences into a “proper” text. “E.g. A says ‘Peter came’ and B replies ‘But he was very late’; in this interchange the roles of *but* [...] [and of] *he* and *Peter* are both aspects of cohesion.” (P.H. Matthews 2007. *Linguistics*. Oxford: OUP)

Modul: 04-ANG-2002 für Master Anglistik**(Pflicht 3. Semester)****Mediävistik****Modulverantwortlicher** Professor für Kulturstudien Großbritanniens
Prof. Dr. Joachim Schwend**Dauer** 1 Semester**Modulturnus** jedes Wintersemester**Lehrformen**

- Vorlesung "Kulturstudien" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik" (2 SWS)
- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)**Ziele**

Kulturstudien: Erwerb repräsentativen Hintergrundwissens über die Kultur der Britischen Inseln im Mittelalter und über Entwicklungen zur Staatenbildung und zum Parlamentarismus.

Linguistik: Vertieftes Verständnis der älteren Sprachstufen des Englischen an ausgewählten (Text-)Beispielen in Weiterführung der Lehre der diachronen Linguistik.

Literaturwissenschaft: Literaturwissenschaftliche Kompetenz in alt- und/oder mittelenglischer Literatur im Überblick und an ausgewählten Beispielen.

Inhalt

Kulturstudien: Überblick über historische und kulturelle Phänomene der Britischen Inseln im Mittelalter; deren Vertiefung an ausgewählten Beispielen.

Linguistik: Lektüre ausgewählter Texte der älteren Sprachstufen des Englischen im Original mit Bezug auf Varietäten, syntaktisch-grammatische, semantische und phonetisch-phonologische Phänomene in ihrer synchronen und diachronen Erscheinungsform; Bezüge zum modernen Englisch.

Literaturwissenschaft: Epochenüberblick; Lektüre und literaturwissenschaftliche Interpretation alt- und/oder mittelenglischer Texte im historischen und sprachlichen Kontext; alt- und mittelenglische Literatur als Basis moderner Literatur.

Teilnahmevoraussetzungen keine**Vergabe von Leistungspunkten**

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Hausarbeit zum Stoff der Vorlesung oder eines Seminars

Mediävistik

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2002-1

**Vorlesung Kulturstudien:
The Middle Ages – The Dark Ages**

dienstags 07.15-08.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 13 Schwend, Joachim

Empfohlene Vorbereitung: Saul, Nigel (ed.) (1997). *Oxford Illustrated History of Medieval England*. Oxford: Oxford University Press.

Gillingham, John (2000). *Medieval Britain: A very short introduction*. Oxford: Oxford University Press.

Prüfung: Hausarbeit (wahlweise auch in einem der Seminare)

The lecture gives an introduction into the cultural history of the Long Middle Ages. It will concentrate on medieval society, its cultural centres and their representatives, such as monasteries (clerics, scholars) and courts (aristocracy), the towns and the role of women. The conflict between cultures: Christian and pagan, Anglo-Saxon and Norman as well as between lay and clerical power structures will be discussed. The archetype of the “knight in shining armour” will be followed through the Middle Ages (e. g. Arthur, Lancelot, Robin Hood, Edward I and III, the Black Prince and Henry V) and up to contemporary depictions in the media. Another field of analysis will be the early beginnings of parliament. Apart from historical records in their historical fields we will look into the narratives, the “followable stories” (Hayden White) and their sites of memory, *lieux de mémoire*.

2002-2

Seminar Linguistik: Middle English Texts – The York Corpus Christi Plays

montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 224 Reuter, Sylvia

Literatur: will be made available in the first session, Moodle

Prüfung: Hausarbeit (wahlweise auch in der Vorlesung oder im Seminar Literatur)

From the late 14th century until at least 1569, annual performances of a cycle of mystery plays took place in York. Staging and financing were the responsibility of the city's craft guilds. The episodes were staged on pageant wagons that followed a preset route through the city, each stopping at some 12 stations to perform its play. All biblical in content and serving what we would call 'infotainment', the whole York cycle of plays encompasses the medieval Christian view on the history of the world, from the Fall of the Angels to the Last Judgment, with emphasis on the life of Christ. 45 of these plays have become MS Additional 35290 at the British Library, and some saw a revival in York in 2010.

Firstly, this course revises the general features of the language of the time and place in question to ensure the required knowledge, but soon continues, if possible, in groups, setting out to a close reading and linguistic analysis of several of these plays. So, as one soldier in The York Play of the Crucifixion says, "Þanne is goode tyme þat we begynne."

2002-3

Seminar Literaturwissenschaft:

Late Medieval English Literature: Gower, Chaucer & Lydgate

dienstags 09.15 – 10.45 Uhr

Seminargebäude S 223

Nisters, David

Literatur: John Gower, *Confessio Amantis* (excerpts); Geoffrey Chaucer, selections from the *Canterbury Tales*, *The Parlement of Foulys*, *The Legend of Good Women* and other texts; John Lydgate, selections from the *Troy Book*, *The Siege of Thebes* and shorter poems

Prüfung: Hausarbeit (wahlweise auch in der Vorlesung oder im Seminar Linguistik)

Already in the course of the fifteenth century, tendencies to create a prestigious literary tradition in English led to the recognition of a 'trinity' of esteemed vernacular writers. In the prologue to his *Active Policy of a Prince* (1460s-1470s), therefore, George Ashby illustrates the general trend when referring to "Maisters Gower, Chaucer and Lydgate, / Premier poetes of this nacion". Indeed, John Gower, Geoffrey Chaucer and John Lydgate can be considered major representatives of the literary culture of their age. In the course of our seminar, we shall examine how these 'maisters' used different literary genres, such as romance, saint's life or dream narrative, so as to address various aspects of late medieval English culture and society. A reader including fundamental texts will be made available at the beginning of the term.

Modul: 04-065-2003 für Master LA Englisch an Grundschulen (Pflicht 3. Sem.)

Didaktisch-fachwissenschaftliches Vertiefungsmodul Englisch

Modulverantwortlicher Wissenschaftlicher Mitarbeiter für Literaturwissenschaft
Dr. Jürgen Ronthaler

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Entwicklung verschiedener methodischer Ansätze in der Fachdidaktik Englisch" (2 SWS)
- Seminar "Anglophone Kinderliteratur" (2 SWS)
- Seminar "Sprachliche und kulturelle Phänomene des anglophonen Raums für die Grundschule" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Erweiterung der Kenntnisse zu unterschiedlichen methodischen Verfahren bei der Vermittlung von Fremdsprachenkenntnissen unter institutionellen Rahmenbedingungen. Vertiefte Kenntnis der anglophonen Kinderliteratur, ebenso von ausgewählten Phänomenen der britischen, US-amerikanischen und Commonwealth-Kultur sowie von fröhlspracherwerbsorientierten Aspekten der englischen Sprache. Vermittlung von Text-, Kultur-, Wert- sowie Sprachkompetenzen. Erwerb von Medienkompetenzen über die Analyse von Zeitschriften, Filmen, Internet, Werbung etc.

Inhalt Vorkommunikative und kommunikative Vermittlungsmethoden, *Task-Based-Learning*, *Lexical Approach* und Alternative Vermittlungsmethoden (*TPR*, *Silent Way*, Suggestopädie, etc.). Lektüre (*close reading*) und literaturkritische Diskussion essentieller Texte der anglophonen Kinderliteratur; literarhistorische Einordnungen; Vermittlung und Erschließung kultureller Phänomene des englischsprachigen Raumes mit spezieller Relevanz für Grundschulkinder (Märchen, Kinderreime, Sprichwörter, Lieder, Bräuche, Presse, Filme, moderne Medien, Werbung). Diskussion damit verbundener sprachlicher Aspekte sowie deren diachrone wie synchrone Einordnung.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit

Didaktisch-fachwissenschaftliches Vertiefungsmodul Englisch
Kommentierte Lehrveranstaltungen
2003-1
Vorlesung: Entwicklung verschiedener methodischer Ansätze

montags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 6 Schlüter, Norbert

Literatur: Richards, Jack C. & Theodore S. Rodgers (2001) *Approaches and Methods in Language Teaching*. CUP; Lightbown, Patsy and Spada, Nina (2006). *How languages are learned*. Oxford: Oxford University Press.

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den verschiedenen methodischen Ansätzen, die im Laufe der Zeit für das Unterrichten von Fremdsprachen entwickelt worden sind. Diese methodischen Ansätze werden in Beziehung gesetzt zu den Erklärungsmodellen im Bereich des Erwerbs bzw. des Lernens einer Fremdsprache.

2003-2
Seminar Anglophone Kinderliteratur: Didactic Wonderlands? – English Children`s Literature and Primary Education

dienstags 15.15 -16.45 Uhr Seminargebäude S 328 Ronthaler, Jürgen

Empfohlene Vorbereitung: Kenntnisse in der Literaturgeschichte Großbritanniens, insbesondere der britischen Kinder- und Jugendliteratur; Gründliche Lektüre der Primär- wie der Sekundärtexte zum Gegenstand wie z.B.: Günther, Wolfgang: *Wege ins Wunderland. Von Peter Pan bis Harry Potter*. Edition Martin Gold, Frankfurt a.M. 2006.

Literatur: Carroll, L.: *Alice in Wonderland*, 1865; Twain, M.: *The Adventures of Tom Sawyer*, 1876; Kipling, R.: *The Jungle Book*, 1894; Grahame, K.: *The Wind in the Willows*, 1908; Barrie, J.M.: *Peter and Wendy (Peter Pan)*, 1911; Hodgson Burnett, F.: *The Secret Garden*, 1911; Milne, A.: *Winnie-the-Pooh*, 1926; Travers, P.L.: *Mary Poppins*, 1934; Bond, M.: *A Bear Called Paddington*, 1958; Dahl, R.: *Charlie and the Chocolate Factory*, 1964; Hughes, T.: *The Iron Man*, 1968; Rowling, J.K.: *Harry Potter and the Philosopher`s Stone*, 1997; Donaldson, J.: *The Gruffalo*, 1999; Shelton, D.: *Boy and a Bear in a Boat*, 2012.

Prüfung: Projektarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2003-3

Anglophone literature is particularly rich in examples of excellent children`s stories. The selection above comprises only some of the most outstanding texts in this field and will in class, due to its number, be dealt with mostly in excerpts. Each of the participants, however, has to read at least six of the texts in total. In some cases, films might also be included.

The course aims at teaching children`s literature in English which can potentially be used in primary education. The focus hereby is on the formal, thematic and contextual aspects of the texts, which will be viewed and discussed with respect to the interrelation of the texts as well as changes and continuities within the genre. Didactic potentials will be addressed, but are not central to our consideration: referring to the title we will rather examine the wonderlands and question the overt or hidden didacticism of literary works as the primary source of their value.

2003-3 Seminar Sprachliche und kulturelle Phänomene des anglophonen Raums für die Grundschule: Images of Childhood in British Culture

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 412 Steger, Clarissa

Empfohlene Vorbereitung: Zur Vorbereitung geeignet sind u.a. McDowall, David. *An Illustrated History of Britain*. Essex: Longman, 2008. Print.; Morgan, Kenneth O. *The Oxford Illustrated History of Britain*. Oxford [Oxfordshire: Oxford University Press, 1984. Print.

Literatur: There will be a course reader on moodle.

Prüfung: Projektarbeit in diesem Seminar oder im Seminar 2003-2

Which attitudes surround children in Britain today? What are the similarities and differences between modern childhood and the experience of previous generations? How does our image of the child affect our modes of behaviour towards children?

Many factors have shaped the lives of children in Britain and made up the story of their childhood. These factors include historical events, prevailing ideologies, governmental reforms, family conditions, parental concerns, theories of education, sociological and psychological insights, shifts in child-rearing attitudes, *Supernanny*, *The House of Tiny Tearaways* ...

Against a background of changing notions about childhood in British history, this seminar focuses on ways in which adults have constructed children. We will study some of the manifold representations of childhood especially in paintings and prints but also in film.

Modul: 04-ANG-2101 für Master Anglistik

(Pflicht 1. Semester)

**Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen
Literaturwissenschaft und Kulturstudien**

Modulverantwortlicher Professor für Britische Literatur und Neuere englischsprachige
Literaturen
Prof. Dr. Stefan Welz

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Vorlesung "Methoden und Theorien" (2 SWS)
- Seminar "Methoden und Theorien" (2 SWS)
- Übung "Methoden und Theorien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Das Modul bereitet Studierende auf die weitere Gestaltung ihres M.A.-Studiums vor, indem es sie zum kritischen Umgang mit und zur nutzbringenden Anwendung von theoretischen Ansätzen befähigt, die Anglistik als interdisziplinäre Fachrichtung in den Schwerpunkten Literatur, Kulturstudien und -geschichte kennzeichnen.

Inhalt Das Modul baut auf Grundkenntnissen der Anglistik bzw. der in das Fach einfließenden Fachrichtungen, wie sie in einem Bachelorstudium vermittelt werden, auf. Es vertieft und erweitert diese Grundkenntnisse im Hinblick auf die 2. Phase des M.A.-Studiums, in der Studierende mit der Wahl zwischen verschiedenen, thematisch definierten Wahlpflichtmodulen thematische wie methodische Schwerpunkte setzen.

Die Vorlesung bietet Studierenden einen kompakten Überblick über den vielfältigen theoretisch-methodischen Hintergrund der Anglistik. Im Seminar üben Studierende sowohl die analytische Anwendung als auch die kritische Reflexion über ausgewählte theoretische Ansätze. Die Übung findet in enger Kooperation mit dem Seminar statt und unterstützt Studierende in der Arbeit an ihren fremdsprachlichen akademischen (mündlichen wie schriftlichen) Kompetenzen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit (mündliche Präsentation und schriftliche Ausarbeitung) zum Seminar / zur Übung "Methoden und Theorien"

Methoden und Theorien der anglo-amerikanischen Literaturwissenschaft und Kulturstudien

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2101-1

Vorlesung: Methods and Theories

freitags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 102 (Ringvorlesung)

This lecture course consists of a series of sessions which are held by various colleagues representing special aspects from linguistics, cultural studies, literary theory and criticism. Students will get familiarized with major theories and approaches of the 20th and 21st centuries. The lecture course aims at deepening and applying theoretical and methodological knowledge in the fields of culture and literature. Students will be encouraged to make use of these theories and methods as tools in their research and text analyses.

Bitte beachten Sie:

Die in der Modulbeschreibung getrennt ausgewiesenen Lehrveranstaltungen Seminar und Übung werden kombiniert angeboten, einmal mit literaturwissenschaftlicher und einmal mit kulturwissenschaftlicher Thematik. **Beide Veranstaltungen müssen belegt werden.** Die Prüfungsleistung ist in einer der beiden Veranstaltungen 2101-2 oder 2101-3 zu erbringen.

2101-2

Seminar/Übung

Terry Eagleton on Literature and Literary Theory

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 328 Ronthaler, Jürgen

Empfohlene Vorbereitung: Grundkenntnisse der Methoden und Theorien der Literaturwissenschaft und Kulturstudien sowie zur Literaturgeschichte Großbritanniens;
gründliche Lektüre von Primärtexten sowie der Sekundärtexte zum Gegenstand
Literatur: Eagleton, T.: *Literary Theory. An Introduction*. Blackwell, Oxford 1983; Eagleton, T.: *The Event of Literature*, YUP, New Haven and London, 2012; Eagleton, T.: *How to Read Literature*, YUP, New Haven and London, 2013.
Prüfung: Projektarbeit (wahlweise in diesem Seminar oder im Seminar 2101-3)

Loosely accompanying the lectures of the module the course aims at enhancing the understanding of theoretical approaches to literature by studying exemplary works by the outstanding British literary theorist Terry Eagleton and applying them to selected primary texts. From the early *Introduction* to the two most recent attempts to "deal with" literature, the chosen books approach their subject in a mixture of continuity and difference. Reading them (in excerpts) we will deepen methodological knowledge in a changing (academic) world and experience as well as critically evaluate the interaction between theoretical and analytical practices. Primary texts to be used as examples will be agreed upon in the first session.

2101-3
Seminar/Übung
British Places – Theoretical Approaches and Case Studies

mittwochs 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 110 Hofmeister, Frauke

Empfohlene Vorbereitung: Tim Cresswell (2004), *Place: a short introduction*, Oxford.

Literatur: A reader with course material will be available on moodle.

Prüfung: Projektarbeit (wahlweise in diesem Seminar oder im Seminar 2101-2)

Issues of space and place are looming in the background of numerous questions tackled by Cultural Studies, but they are rarely discussed explicitly. This course will focus on selected interactions between geography and identity, aiming to familiarise participants with influential theories regarding space and place and to give them the opportunity to apply them to specific examples of British (and possibly German) culture. Thereby, we may deal both with specific places such as the London Docklands and more abstract spatial concepts like 'the North', we will focus on questions of place construction and consumption, and we will make use of a wide variety of material ranging from general reference maps and planning documents to popular music and films.

Modul: 04-ANG-2102 für Master Anglistik (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)

Wissenschaft und Literatur

Modulverantwortlicher Professor für Britische Literaturwissenschaft
Prof. Dr. Elmar Schenkel

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Wissenschaft und Literatur I" (2 SWS)
- Seminar "Wissenschaft und Literatur II" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vertiefung anglistisch-literaturwissenschaftlichen Wissens; interdisziplinäres Arbeiten; Anwendung von Literatur- und Kulturtheorien auf zu behandelnde Gegenstände

Inhalt Wechselbeziehungen zwischen Weltanschauung, britischer und englischsprachiger Literatur und Medien, zwischen imaginativen und wissenschaftlichen Weltbildern. Theoretische und literarhistorische Auseinandersetzung mit "Zwei Kulturen"; Britische Literatur im weltliterarischen Kontext

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

Projektarbeit (wahlweise in einem der beiden Seminare)

Wissenschaft und Literatur**Kommentierte Lehrveranstaltungen****2102-1****Seminar Wissenschaft und Literatur I:
Immortality**

donnerstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 322

Schenkel, Elmar

Empfohlene Vorbereitung: Lucian Boia, *Forever Young. A Cultural History of Longevity*.
 Stephen Cave, *Immortality: The Quest to Live Forever and How It Drives Civilization*.
 Mark Benecke, *Memento Mori. Der Traum vom ewigen Leben*.

Literatur: Most texts will be put on moodle. Please buy: *The Gilgamesh Epic*, Penguin
 Classics, Jonathan Swift, *Gulliver's Travels* and Natalie Babbitt, *Everlasting Tuck*.

Prüfung: Projektarbeit (wahlweise in diesem Seminar oder im Seminar 2102-2)

Ever since humans became conscious of death, they have tried to overcome this most fundamental problem. Thoughts of immortality offer a relief and a hope and the ways to attain it are manifold: monuments and memories serve a virtual survival while elixirs, magical plants and drinks or even a Caucasian health diet may turn one into an eternal being. There is also hope to be found in reincarnation as well as mummification. Or what about refrigerators in which you can survive a couple of centuries and re-awake amidst aliens? Alchemy and magic, science and religion know where to find help! In this class we want to look at literary works (and maybe also paintings and music) which give a revealing picture of this human predicament – for how detrimental would it be for this world if people were never to die? Jonathan Swift knew this and wrote about the country of the Struldbruggs. The literary sources reach back to the Sumerian epic of Gilgamesh (2000 B.C.) and range from texts on alchemy and magical potions to science fiction and children's literature.

2102-2**Seminar Wissenschaft und Literatur II:
(Neo)Darwinism: Victorian and Contemporary Perspectives**

mittwochs 9.15-10.45 Uhr

Seminargebäude S 126

Böhnke, Dietmar

Literatur: Appleman, P., ed. (2001), *Darwin: Texts; Commentary*. NY: Norton; Dupré, J. (2003), *Darwin's Legacy: What Evolution Means Today*. OUP; Glendening, J. (2013), *Science, Religion, and the Neo-Victorian Novel*. Hoboken: Taylor and Francis; Levine, G. (1988), *Darwin and the Novelists: Patterns of Science in Victorian Fiction*. Cambridge, Mass.: Harvard UP; Hodge, J./G. Radick, eds. (2003), *The Cambridge Companion to Darwin*. CUP; Otis, L., ed. (2002), *Literature and Science in the Nineteenth Century*. OUP.

Prüfung: Projektarbeit (wahlweise in diesem Seminar oder im Seminar 2102-1)

In 2009, the world celebrated both the bicentenary of Charles Darwin's birth and the 150th anniversary of the publication of his magnum opus, *The Origin of Species*. In this course, we will be looking at this eminent British scientist and writer – surely one of the most influential persons in the whole nineteenth century – from both Victorian and contemporary perspectives. On the one hand, we will be interested in his life and work and the impact this had on Victorian science, society, religion and culture (notably literature, as in Eliot, Hardy, Stevenson and Wells). On the other hand, the focus will be on the contemporary legacies of Darwin(ism), both in science (Neo-Darwinism, molecular biology, neuropsychology, genetics etc.), society (e.g. the discussion about Creationism and intelligent design) and culture –

literary works like A.S. Byatt's *Angels and Insects*, Jenny Diski's *Monkey's Uncle*, Ian McEwan's *Saturday* or Graham Swift's *Ever After*, and films such as *Human Nature* or *Creation* come to mind. In the process, we will try to link this pervasive presence of Darwin(ism) to the broader phenomenon of Neo-Victorianism.

Modul: 04-ANG-2105-A für Master Anglistik (Wahlpflicht 3. oder 1. Semester)
für Master LA Englisch an Gymnasien (Pflicht 1. Sem.)
für Master LA Englisch an Mittelschulen (Pflicht 1. Sem.)
für M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. Sem.)

Identitätskonstruktionen auf den Britischen Inseln und in den postkolonialen Kulturen

Modulverantwortlicher Professor für Kulturstudien Großbritanniens
Prof. Dr. Joachim Schwend

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Literaturwissenschaft" (2 SWS)
- Seminar "Kulturstudien" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Interdisziplinäres Arbeiten, Textanalyse von Primär- und Sekundärtexten, Anwendung von relevanten Kulturstudien- und literaturwissenschaftlichen Theorien

Inhalt Identität und Alterität auf den Britischen Inseln und in den postkolonialen Kulturen in ihrem gesellschaftlichen und geistesgeschichtlichen Kontext, Identität und Alterität in der britischen und den neuen englischen Literaturen, Methoden und Epochen englischsprachiger Literaturen, literatur- und kulturwissenschaftliche Textanalyse im Kontext englischsprachiger Kulturen, Diskurstheorien, Identitätstheorien, Literaturtheorien und ihre Anwendungen.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul

Identitätskonstruktionen auf den Britischen Inseln und in den postkolonialen Kulturen

Kommentierte Lehrveranstaltungen

2105-1

Seminar Literaturwissenschaft

Prüfung: mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-1a-e) ist ein Kurs zu belegen.

2105-1a

Poetry in English and National Identities

montags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 110 Welz, Stefan

Literatur: Selected poems by Margaret Atwood, Seamus Heaney, Ted Hughes, Les Murray, Sylvia Plath and Derek Walcott

Further Reading: Brinton, Ian (2009): *Contemporary Poetry: Poets and Poetry since 1990* (Cambridge Contexts in Literature), Cambridge UP.

Alle Gedichte werden als Datei / Kopiervorlage bereitgestellt.

Poetry is the most subjective of all literary genres while claiming a universal appeal. How to come to terms with this seeming contradiction between the subjective and the objective, the specific and the general? How to evaluate the writings of a set of rather diverse poets whose common bond is the English language and poetic expression? A compilation of poems written in English by poets from different English-speaking nations will serve as the textual basis for discussing such questions. The classroom discussions will focus on terms and conceptions such as subjectivity, poetic expression, individuality, identity and nation. Indulging in some of the finest poetry of contemporary times will, hopefully, be a pleasure and a proof that this form of artistic expression still holds an important and even magic place in an ever accelerating world of facts.

2105-1b

Empire and Identity

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 215 Fleischhack, Maria

Literatur: Primary Literature: Rider Haggard's *King Solomon's Mines*, Bram Stoker's *Dracula*, Richard Marsh's *The Beetle*, Edith Nesbit's *The Story of the Amulet*, Joseph Conrad's *Heart of Darkness*.

Secondary Literature: Edward Said: *Orientalism*, and *Culture and Imperialism*, Niall Ferguson: *Empire: How Britain Made the Modern World*, Stephen Arata: "The Occidental Tourist- 'Dracula' and the Anxiety of Reverse Colonization", Richard Price: "One Big Thing: Britain, Its Empire, and Their Imperial Culture." A reader with further secondary literature will be made available at the beginning of the semester. Students are expected to read both the primary and selected chapters of the secondary texts.

The 'The British Empire' combines numerous complex ideas: geographical designation, historical events and development as well as philosophical and ideological concepts; all of which need to be regarded carefully in order to understand Britain and British identity today. This seminar will focus on nineteenth and early twentieth century literature in order to establish a survey of the different aspects of the British Empire in literature. The texts will be

analysed with a focus on how the Empire influenced British Identity and in how far literature, especially Imperial Gothic fiction, commented on these aspects.

2105-1c

Eccentric Identities: Curious Titles and Contemporary British Novels

mittwochs 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 214 Ronthaler, Jürgen

Empfohlene Vorbereitung: Kenntnis(-Erwerb) zur britischen Gegenwartsliteratur und narrativen Theorie, Lektüre von Primär- und Sekundärtexten zum Thema.

Literatur: Alan Hollinghurst *The Swimming Pool Library*, 1988; Julian Barnes *The History of the World in 10 1/2 Chapters*, 1989; Patricia Duncker *Hallucinating Foucault*, 1996; Stephen Chbosky *The Perks of Being a Wallflower*, 1999; Muriel Spark *Aiding and Abetting*, 2000; Mark Haddon *The Curious Incident of the Dog in the Nighttime*, 2003; Marina Lewycka *A Short History of Tractors in Ukrainian*, 2005; Paul Torday *Salmon Fishing in the Yemen*, 2006; Will Wiles *The Care of Wooden Floors*, 2012.

Following the module's general idea of exploring the construction of identities, this course starts with a focus on the meaning of rather strange titles that catch the reader's attention and enhance their expectation. To what extent these titles refer to, reveal and shape the narrative structures and themes of the respective (mostly very successful and hence representative) novels will be in the centre of our investigation – together with the inevitable representation of human identity and individuality in the texts, of which each participant has to read at least five. The novels chosen encompass the four recent decades of Anglophone fiction: discussion will consequently reveal continuities and changes in the construction of fictional identity over the past twenty five years.

2105-1d

Australian Novelists

donnerstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 110 Welz, Stefan

Literatur: Thea Astley: *Drylands*; Murray Bail: *Eucalyptus*; David Malouf: *Remembering Babylon*; Tim Winton: *Dirt Music*

Further Reading: Elizabeth Webby, ed. (2000): *The Cambridge Companion to Australian Literature*. Cambridge UP.; William H. Wilde, Joy Hooton, Barry Andrews, eds. (2005): *The Oxford Companion to Australian Literature*. Oxford UP. (2 ed.)

Die Texte sind käuflich zu erwerben.

Numerous Awards, Booker Prizes as well as a Nobel Prize prove that Australian Novelists have things to tell. This course will provide both a survey of Australian prose fiction since World War II and an insight into the works of renowned writers such as David Malouf, Thea Astley, Murray Bail and Tim Winton. We will focus in particular on the conception of nationhood/ national identity and its manifold versions in contemporary Australian writing.

2105-1e

Challenging Identity: Spirituality and Orientalism in Indian Travel Writing

dienstags 17.15-18.45 Uhr Seminargebäude S 410 Schenkel, Elmar

Empfohlene Vorbereitung: Jeffery Payne, *Father India*. Gita Mehta, *Karma Cola*. Elmar Schenkel „Indisches Roulette: Reiseliteratur als spirituelle Suche in Indien“. In: Susanne Bach, Hg., *Spiritualität und Transzendenz in der modernen Literatur*. Paderborn: Schöningh 2001, 227-244. Vinay Lal, B. van Loon, *Hinduism – A Graphic Guide*. Anthony

Storr, *Feet of Clay. A Study of Gurus*. Sudhir Kakar, *Shamans, Mystics and Doctors* (dt. *Schamanen, Mystiker und Ärzte*)

Literatur: Alexandra David-Neel, *Mein Indien*. William Sutcliffe, *Are You Experienced?* Sarah MacDonald, *Holy Cow – An Indian Adventure*. Mick Brown, *The Spiritual Tourist*.

More texts on moodle.

Whenever Western people travel to India, they hope to undergo a spiritual transformation, receive a piece of wisdom or even an illumination not to be had in the sober, materialistic West. The shock on arrival or after several weeks and months of purposeless meditation cannot be overrated. And then there are the Gurus ...

We shall look at the stories of how Western (English, American, German or French) travellers encounter the East, cope with its thousands of Gurus, oracles and mysteries, what they bring home again (if ever they come home) and what this may teach us about identities in East and West. Will they merge under the impact of globalisation, or was Kipling right when he chanted his mantra: "Oh, East is East, and West is West, and never the twain shall meet"?

2105-2

Seminar Kulturstudien I

Prüfung: mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul

Von den folgenden Seminarangeboten (2105-2a-e) ist ein Kurs zu belegen.

2105-2a

"*Ailiu iath na hErend* – I invoke the Land of Ireland" – Analysing processes of cultural formation and transformation in Ireland from 1900 to the present

montags 11.15 - 12.45 Uhr Seminargebäude S 327 Müller, Sabine-Lenore

Empfohlene Vorbereitung: Cronin, Mike. *History of Ireland*. London: Palgrave Macmillan, 2001.

A reader containing course material will be made available in the first week of the semester.

"*Ailiu iath na hErend* - I invoke the Land of Ireland" is the opening of one of the most iconic Irish poems accredited to Amhairghin Glúngheal, bard of the Milesians who invaded and took possession of Ireland according to the mythical history of the *Leabhar Gabhála*. It envisions Ireland as an overarching unity of humans and non-humans. The act of imagining and invoking Ireland has played a central role in processes of cultural formation and transformation. We will look at defining moments of transformation in Irish history from the "Celtic Revival" and its impact on the early 20th century struggle for Irish independence to the post-Celtic Tiger search for new visions for the future of Ireland. The Irish language and the role of the Gaeltacht will interest us just as much as the artistic and literary attempts to invoke and envision Ireland. We will explore the central role of the voice in these processes – political speech and poetic incantation, sean nós song and cinematic voice over. Thus students will become familiar with the analysis of different oral and aural traditions, genres and media formats and will be trying and testing the usefulness of various theoretical approaches, for example Postmaterialist Cultural Theory, Ecocriticism, Postcolonial - and Liminality Studies.

2105-2b**Scotland 1314-2014: History, Culture, Politics and Identity**

mittwochs 11.15-12.45 Uhr **Seminargebäude S 428** Böhnke, Dietmar

Literatur: Devine, T.M. (1999), *The Scottish Nation 1700 – 2000*. London: Penguin; Gardiner, M. (2005), *Modern Scottish Culture*. Edinburgh: EUP; Gifford, D. et al. (2002), *Scottish Literature*. Edinburgh: EUP; Harvie, C. (2002), *Scotland: A Short History*. OUP; McCrone, D. (2001), *Understanding Scotland: The Sociology of a Nation*. London: Routledge (2nd ed.); Petrie, Duncan (2000), *Screening Scotland*, London: BFI; Pittock, M. (2008), *The Road to Independence? Scotland Since the 1960s*. Reaktion Books.

2014 will be a momentous year for Scotland. For the first time in history, the Scottish people will be given the choice to vote on independence from the rest of the UK, and it is no coincidence that this is exactly 700 years after the Battle of Bannockburn, in which the Scottish famously defeated the English. Even though independence might not happen this time around, the occasion provides us with the opportunity of looking a little closer into the history, culture and identity of this ancient nation, from the (half-)independent medieval kingdom via such figures as Mary Stuart, John Knox, James VI and I, and Bonnie Prince Charlie to the development of Scottish nationalism and the SNP in the twentieth century, leading eventually to devolution and the new Scottish Parliament in 1999. In a second step, we will be investigating the formation and representation of Scottish identities by looking at a variety of cultural texts, including literature (e.g. Burns, Scott, Stevenson, Gray), film (e.g. *Whisky Galore*, *Braveheart*, *Trainspotting*, *Ae Fond Kiss*, *Stone of Destiny*) and popular culture. This will hopefully result in an appreciation of Scotland that goes beyond the stereotypes of whisky, kilt and bagpipes (though we might discuss these as well).

2105-2c**Postcolonial Cinema of Australia and New Zealand**

mittwochs 17.15-18.45 Uhr **Seminargebäude 114** Lampadius, Stefan

Literatur: A reader with texts on film analysis, postcolonial theory, the historical and cultural context and more will be available at the copy shop wdk (Grassistr. 7). Films: *Utu* (Geoff Murphy, 1983), *Once Were Warriors* (Lee Tamahori, 1994), *Whalerider* (Niki Caro, 2002), *Rabbit-Proof-Fence* (Phillip Noyce, 2002), *Ten Canoes* (Rolf de Heer, 2006), *Samson and Delilah* (Warwick Thornton, 2009).

This course provides an introduction to film and postcolonial studies, with the special focus on Australian and New Zealand cinema. We will watch and discuss three feature films from Australia and New Zealand each, namely *Rabbit-Proof-Fence* (2002), *Ten Canoes* (2006), *Samson and Delilah* (2009), and *Utu* (1983), *Once Were Warriors* (1994), *Whalerider* (2002). All these works represent and negotiate indigenous identity, and we will relate these films to their historical, cultural and political context, and concepts of postcolonial theory. Moreover, we will explore recurring themes and motifs in relation to a postcolonial condition, such as the figures of the nomad and the warrior, alienation, the role of landscape and nature, storytelling as a form of repossession, language and power, and the idea of a Fourth World. Excerpts from works of postcolonial criticism, film studies and cultural history will be provided in a reader. Some of the films will be shown as part of Screening Britain (GWZ, Tuesdays, 7-9 pm).

2105-2d
Migration and Diaspora in a Globalised World

freitags 07.15 - 08.45 Uhr Seminargebäude S 212 Schwend, Joachim

Empfohlene Vorbereitung: Braziel, Jana Evans and Anita Mannur (eds.) (2008). *Theorizing Diaspora. A Reader*. Oxford: Blackwell Gilroy, Paul (1993). *The Black Atlantic. Modernity and Double Consciousness*. Cambridge, Mass.: Harvard University Press.

In a globalized world everybody is on the move, voluntarily or not so voluntarily, we have lost our roots and move on different routes through chronotopes. As a consequence the terms of migration, identity and diaspora have to be reconsidered. Migratory identities are carried on our routes and somehow cultures of the homeland and the hostland mix, leading to multiple identities or multiculturalism. Multiculturalism can acquire different meanings and connotations, it can turn into something positive with difference as a beneficial characteristic based on mutual respect. We will look into communities and a transfer of cultural markers between these communities. The subaltern should have his or above all her voice. Remembering is a decisive factor in this process of migration and the transformation of cultures.

2105-2e
When Harri Met Solly: Bicultural Identities in Welsh Films

freitags 09.15 - 10.45 Uhr Seminargebäude S 428

Dieses Seminar entfällt ersatzlos!!!

Modul: 04-054-2201 für Master LA Englisch an Gymnasien (Pflicht 3. Sem.)
für Master LA Englisch an Mittelschulen (Pflicht 3. Sem.)
für Master Wirtschaftspädagogik (Pflicht 3. Sem.)

Entwicklung fremdsprachiger und interkultureller Kompetenz

Modulverantwortlicher	Professor für Fachdidaktik Englisch Prof. Dr. Norbert Schlüter
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorlesung "Entwicklung verschiedener methodischer Ansätze in der Fachdidaktik Englisch" (2 SWS) • Seminar "Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik" (2 SWS) • Übung "Schulpraktische Studien IV/V" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	<p>Neben den Zielsetzungen gemäß §§ 2 bis 4 der Rahmenordnung für Schulpraktische Studien an der Universität Leipzig verfolgt das Modul folgende fachspezifischen Ziele des Englischunterrichts für die Sekundarstufe I und II:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur Rezeption von fachdidaktischen Forschungsarbeiten und deren kritische Wertung; - Fähigkeit zur Modellierung des Lehrens und Lernens bezogen auf Sek. I und II; - Fähigkeit zur Planung und Gestaltung einer Unterrichtseinheit bezogen auf verschiedene Kompetenzen (sprachlich, interkulturell, sozial) und deren kritische Analyse; - Fähigkeit zur Planung und Umsetzung selbst gesteuerten Lernens; - Fähigkeit zur Auswahl und zum Einsatz von Medien zur Steigerung der Lernmotivation und Lerneffizienz. <p>Diese Ziele sind zu sehen in Verbindung mit §§ 2–4 und § 5 Abs. 1 und Abs. 3–6 der Rahmenordnung für Schulpraktische Studien und den bildungswissenschaftlichen Studien.</p>
Inhalt	Ausgewählte Theorien und Forschungsansätze in der Fachdidaktik Englisch; Bildungsstandards; Vermittlungs- und Aneignungsstrategien für die Fremdsprache; Motivation im Englischunterricht; Methodenvielfalt unter Aspekten wie Heterogenität der Lerner, Lernertypen, fächerübergreifendes Lernen; Erkundung und Analyse von Englischunterricht über einen längeren Zeitraum.
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	mündliche Prüfung (20 Minuten) zum gesamten Modul und Hausarbeit zum Seminar "Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik"

Entwicklung fremdsprachiger und interkultureller Kompetenz**Kommentierte Lehrveranstaltungen****2201-1****Vorlesung: Entwicklung verschiedener methodischer Ansätze**

montags 11.15-12.45 Uhr Hörsaalgebäude HS 6 Schlüter, Norbert

Literatur: Richards, Jack C. & Theodore S. Rodgers (2001) *Approaches and Methods in Language Teaching*. CUP.

Prüfung: mündliche Prüfung (20 Minuten) nach Abschluss des Moduls

Die Vorlesung beschäftigt sich mit den verschiedenen methodischen Ansätzen, die im Laufe der Zeit für das Unterrichten von Fremdsprachen entwickelt worden sind. Diese methodischen Ansätze werden in Beziehung gesetzt zu den Erklärungsmodellen im Bereich des Erwerbs bzw. des Lernens einer Fremdsprache.

2201-2**Seminar: Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik**

Von den folgenden Seminarangeboten ist ein Kurs zu belegen.

donnerstags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Hynes, Fiona
freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 110	Hynes, Fiona
freitags	09.15-10.45 Uhr	Seminargebäude S 414	Fischer, Manja

Literatur: Angaben zur Literatur werden beim ersten Seminartermin gemacht.

Prüfung: Hausarbeit

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit ausgewählten Themengebieten aus den Bereichen der Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik. Für diese Lehrveranstaltung ist ein Reader beim Druckshop PRINTY zu erwerben.

2201-3**Übung: Schulpraktische Studien (SPS) IV/V (Blockpraktikum)**

Fischer, Manja
Hynes, Fiona (2x)
Jung, Stefanie
Schlüter, Norbert

Das Blockpraktikum (BP) hat eine Länge von vier Wochen. Es wird in der Regel an Schulen außerhalb Leipzigs und Dresdens durchgeführt. Es kann in den Semesterferien nach dem 1. oder dem 2. oder dem 3. Semester abgeleistet werden. Die Anmeldung zum Blockpraktikum sowie die Zuweisung einer Schule erfolgt über das Büro für Schulpraktische Studien am ZLS (www.uni-leipzig.de/zls/). Zusätzlich muss eine Mitteilung an die Fachdidaktik Englisch bis zum 30.04. (für ein BP im September) bzw. bis zum 30.10. (für ein BP im März) durch eine E-Mail an die Adresse fde-sps45@uni-leipzig.de erfolgen. Nähere Informationen zum Blockpraktikum sind auf der Homepage des Instituts (Bereich Fachdidaktik) nachzulesen sowie über die Internetseiten des ZLS erhältlich:

<http://www.uni-leipzig.de/zls/schulpraktische-studien.html>.

Modul: 04-ANG-2302 für Master Anglistik (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)

Dieses Modul ersetzt ab Wintersemester 2013/14 das bisherige Modul 04-039-2302
 Anglistische Linguistik: Systemlinguistik.

Struktur der englischen Sprache

Modulverantwortliche	Professorin für anglistische Sprachwissenschaft Prof. Dr. Doris Schönefeld
Dauer	1 Semester
Modulturnus	jedes Wintersemester
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> • Seminar "Linguistik: Systemlinguistik I" (2 SWS) • Seminar "Linguistik: Systemlinguistik II" (2 SWS)
Arbeitsaufwand	10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Ziele	vertiefte Kenntnisse in zwei Bereichen der Systemlinguistik
Inhalt	2 Seminare (4 SWS) Systemlinguistik Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus dem Bereich der Systemlinguistik (Morphologie, Semantik, Syntax, Phonetik/Phonologie).
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Vergabe von Leistungspunkten	Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.
Prüfungsformen und -leistungen	Klausur (120 Minuten) zum gesamten Modul

Struktur der englischen Sprache**Kommentierte Lehrveranstaltungen****2302-1****Seminar Systemlinguistik I: Cognitive Semantics**

dienstags 11.15-12.45 Uhr Seminargebäude S 412 Schönefeld, Doris

Empfohlene Vorbereitung: Make sure you remember the basics (Systemlinguistik 1302, esp. semantics)

Literatur: Basic readings will be taken from:

Evans & Green, 2006, *Cognitive Linguistics. An introduction*, EUP

Evans, Bergen & Zinken, 2007, *The Cognitive Linguistics Reader*, Equinox

Prüfung: Klausur (120 Minuten) zum gesamten Modul

This seminar aims at introducing students to Cognitive Semantics, a semantic theory that has been developed since the 1980s. It studies both WHAT and HOW linguistic expressions mean, thereby taking the view that meaning is not EXTRACTED from an expression but CONSTRUCTED from it. Verbal expressions – words (and other more complex forms) – are considered as merely giving clues for what we have to do to understand, they invite us to do the cognitive building, to interpret what is meant. From this perspective, the words and expressions we hear (or say) are only the tip of the iceberg, which initiate the making of meaning. They ask us to find the domains appropriate in a given situation, to activate and use the appropriate knowledge structures, the background frames on the exploitation of which the meanings of the respective expressions are based.

In this class we will explore the theory and practice of (cognitive) semantics. The former will inform us about the kinds of concepts that are relevant for the description of meaning, the latter will tell us how to use language data (language in context/use) to find out what the intended meanings are.

2302-2**Seminar Systemlinguistik II: Linguistic Approaches to Humour**

donnerstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 114 Fiedler, Sabine

Literatur: Dubinsky, Stanley / Holcomb, Chris (2011): *Understanding Language through Humor*, CUP. Attardo, Salvatore (1994): *Linguistic Theories of Humor*. Berlin/New York: de Gruyter. Alexander, Richard J. (1997): *Aspects of Verbal Humour in English*. Tübingen: Narr.

Prüfung: Klausur (120 Minuten) zum gesamten Modul

In this course we will be discussing how well frameworks and concepts in linguistics account for an analysis of humour. We will start with a general overview of how people play with language and an attempt to find criteria by which conventional kinds of verbal humour (e.g. puns, tongue-twisters, jokes, parodies, Macaronic poetry, tall tales) can be differentiated from each other from a textlinguistic point of view. Our description will include language mechanisms on all levels of the linguistic system. We will begin with humorous manipulations in the field of phonetics/phonology and work our way up to pragmatic aspects. Special foci will be on the role of language play in child language acquisition, the interplay between verbal and non-verbal language in cartoons and comic strips and the translation of humour discourse.

Modul: 04-ANG-2303 für Master Anglistik (Wahlpflicht 1. oder 3. Semester)

Dieses Modul ersetzt ab Wintersemester 2013/14 das bisherige Modul 04-039-2303
Anglistische Linguistik: Textlinguistik und Varietäten I.

Variation im Englischen I (Text, Geographie und Gesellschaft)

Modulverantwortliche Professorin für anglistische Sprachwissenschaft
Prof. Dr. Isabelle Buchstaller

Dauer 1 Semester

Modulturnus jedes Wintersemester

Lehrformen

- Seminar "Linguistik: Textlinguistik oder Varietäten I" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Textlinguistik oder Varietäten II" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Textlinguistik oder Varietäten III" (2 SWS)
- Seminar "Linguistik: Textlinguistik oder Varietäten IV" (2 SWS)

Arbeitsaufwand 10 LP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Ziele Vermittlung vertiefter Kenntnisse in den Bereichen Textlinguistik und/oder Varietäten des Englischen

Inhalt 4 Seminare (8 SWS) aus Linguistik: Textlinguistik
Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus dem Bereich der Textlinguistik (z. B. Textstruktur, Texttypologie, Textrezeption und -produktion, Diskursanalyse)
und/oder
Linguistik: Varietäten des Englischen
Vermittlung vertiefter Kenntnisse aus dem Bereich der Varietäten des Englischen (z. B. nationale, lokale, stilistische, soziale, funktionale)

Teilnahmevoraussetzungen keine

Vergabe von Leistungspunkten

Leistungspunkte werden mit erfolgreichem Abschluss des Moduls vergeben. Näheres regelt die Prüfungsordnung.

Prüfungsformen und -leistungen

mündliche Prüfung (30 Minuten) zum gesamten Modul

**Variation im Englischen I
(Text, Geographie und Gesellschaft)**

Kommentierte Lehrveranstaltungen

Seminar Textlinguistik oder Varietäten I-IV

Von den folgenden 4 Angeboten sind 3 zu wählen!

Prüfung: mündliche Prüfung (30 Minuten)

2303-1

Textlinguistik oder Varietäten I: English Accents

dienstags 13.15-14.45 Uhr Seminargebäude S 412 Schönefeld, Doris

This course surveys varieties of English pronunciation on the basis of

1. what is known about them and available in the respective literature and
2. a non-technical analysis of authentic speech samples.

As non-native speakers of English, we shall first have to acquire (or refresh) the basic facts about the reference accent (RP) and accent variation in English. We shall then listen to individual speech samples, describe what we hear or can make out as their marked phonological features and try to identify the accent of the respective speakers by also drawing on descriptions of these accents in the literature.

We shall thus get some idea of the range of accent differences among native speakers of English in different parts of the world, and look in greater detail at certain local/regional/national accents (tentatively: Cockney, Estuary, General American, Australian). - We shall also consider popular attitudes towards differences of accent.

It is assumed that all participants are familiar with English phonetics/phonology, the respective terminology and notation.

2303-2

Textlinguistik oder Varietäten II: Sociolinguistics

dienstags 15.15-16.45 Uhr Seminargebäude S 212 Buchstaller, Isabelle

This course is an introduction to sociolinguistics, the study of the relationship between language and the social context in which it is used. We will look at variation at all levels of language and how such variation constructs and is constructed by identity and culture. The course explores the sociolinguistics of multilingualism, culture, ethnicity and language contact. We will also investigate language attitudes and ideologies as well as consider some of the educational, political, and social repercussions of sociolinguistic facts.

2303-3

Textlinguistik oder Varietäten III: Discourse Analysis

mittwochs 17.15-18.45 Uhr GWZ, H5 3.16 Buchstaller, Isabelle

This course provides an introduction to the current issues and major theoretical frameworks in discourse analysis. Contemporary approaches to discourse analysis are extremely varied, being situated mainly in three broad groupings, namely
- "knowledge-based", "information-based".

Some of this work is computational and/or psychological in orientation.

- "socially situated", "context-based", "interaction-based", "rhetorical".

Some of this research is anthropological and sociological in orientation.

- "ideology-based" ("critical linguistics", "critical discourse analysis").

The focus here is on the use of language as producer and reproducer of power, identity, etc.

Students will get an overview about the breadth of approaches to discourse analysis by reading original and recent work. They will also acquire hands-on experience of carrying out analysis of a range of phenomena in spoken and written language.

2303-4

Kultur und Sprache in der Folge von transatlantischer Migration und Sklaverei

Oktober - Dezember: montags 13.15 – 14.45 Uhr GWZ, H2 2.16 Buchstaller, Isabelle

Januar: Blockseminar

Das Seminar kann als Seminar 2303-4 des Moduls 04-ANG-2303 (Textlinguistik und Varietäten) angerechnet werden (Prüfung: mündliche Prüfung 30 min.) oder Studierende der Anglistik können das ganze Modul, das in der Ethnologie und Afrikanistik angeboten wird, als Wahlbereichs-Modul wählen:

Ethnologie: MA 03 ETH 2001: Spezialfragen zur Geschichte der Ethnologie

Afrikanistik: MA 03-AFR-1704: Regions of Africa I, MA 03-AFR-1706 West African Studies I

Dieses auf englisch gehaltene Seminar beschäftigt sich mit den Prozessen und Folgen von transatlantischer Migration und Sklaverei. Es entsteht aus der Lehrkooperation zwischen den Instituten für Romanistik, Afrikanistik, Ethnologie und Amerikanistik. Ziel des Seminars ist es, Studierenden das Thema Sklaverei, Transnationalismus, Migration aus den Perspektiven der verschiedenen Disziplinen näherzubringen. Es werden sprachwissenschaftliche, historische und sozialwissenschaftliche Aspekte der Erfahrung von erzwungener Migration diskutiert. Besonderes Augenmerk liegt auf der Diskussion kultureller Phänomene, die sich aus den transatlantischen Bevölkerungsverschiebungen seit dem 18. Jahrhundert ergeben haben. Welche Traditionen, Sprachstile, religiösen Praktiken bilden aus Afrika verschleppte Ethnien in den USA aus? Im Seminar werden wir besonders auch auf ethnische Identität, Sprachen und Traditionen im Lowcountry (South Carolina, USA) eingehen. Für alle, die Interesse haben, schließt sich an dieses Seminar ein weiteres Seminar im Sommersemester 2014 an (es wird separat in Modulen angerechnet). **Die Lehreinheit endet mit einer Studienreise im Sommer 2014 nach South Carolina und Georgia, USA.** In Vorträgen, Führungen, Ortserkundungen und Treffen mit Vertreterinnen verschiedener Organisationen vertiefen Studierende ihr Verständnis dieser Region.

Zusatzangebot außerhalb von Modulen

Forschungskolloquium Literatur

freitags (Termine nach Vereinbarung) 13.15-14.45 Uhr GWZ H5 3.16 Schenkel, Elmar
 Beginn (Terminfestlegung): Fr., 11.10.2013, 13.15 Uhr

TV: auf persönliche Anmeldung in meinen Sprechzeiten oder per E-Mail

Besprechung laufender Arbeiten: Dissertationen, Masterarbeiten, Habilitationsschriften, Projekte. Auch Präsentationen aus anderen Bereichen der Anglistik (Linguistik, Kulturstudien) sind willkommen. Die Termine und Themen werden in der ersten Sitzung festgelegt.

Offen für Studierende aller Studiengänge:

Cohesion in English

Blockseminar: freitags ab 14.15 Uhr GWZ H4 3.15 Pollner, Clausdirk
 Beginn: 25.10.2013

Literatur: M. Halliday and R. Hasan (1976), *Cohesion in English*. London: Longman

“Cohesion” is the technical term for what happens, not within sentences (=syntax) but “between” sentences, in other words it refers to the items and language facts that turn a sequence of sentences into a “proper” text. “E.g. A says ‘Peter came’ and B replies ‘But he was very late’; in this interchange the roles of *but* [...] [and of] *he* and *Peter* are both aspects of cohesion.” (P.H. Matthews 2007. *Linguistics*. Oxford: OUP)

1303-2b **Intonation**

dienstags 09.15-10.45 Uhr Seminargebäude S 114 Reuter, Sylvia

Literatur: Students are asked to purchase *English Intonation. An Introduction* by J. C. Wells, CUP 2006, also made available in a few copies in the library. A reader (ca € 5) will be made available at *printy*.

Prüfung: Projektarbeit

The analysis of spoken language necessitates not only segmental description, but also the need to account for prosody, known as suprasegmental phonology in American linguistics. As a cover term prosody includes, among other features, intonation. With this rise and fall of pitch in our voice we express meanings of many kinds: we articulate attitudes (My goodness!), we structure our messages ("He used a comma that was 'wrong." vs. "He 'used a 'comma, ∩ which was 'wrong), and we highlight particular parts of what we are saying (It wasn't my fault.). In this course we systematize the description of intonation as we explore the conditions for various types, its forms and applications.

PS: Be ready to draw on your ears and use your vocal cords.

Anmeldung für Prüfungen und Abschlussarbeiten; Prüfungstermine

Alle Termine sowie Aktuelles sehen Sie auch auf der Homepage des Prüfungsamtes:
<http://service.uni-leipzig.de/pruefamt/mitarbeiter/>

Anmeldung zur Bearbeitung der Bachelor- / Master-Abschlussarbeit

für den Abschluss im SS 2014 (einzureichen bis 05.06.2014):	bis 19.12.2013
für den Abschluss im WS 2014/15 (einzureichen bis 18.11.2014):	bis 03.06.2014

Bearbeitungszeit: 23 Wochen

Die Anmeldung erfolgt zu den Sprechzeiten (s. S. 7) im Prüfungsamt. Die Anmeldeformulare für die jeweiligen Prüfungen finden Sie auf unserer Website www.uni-leipzig.de/anglistik.

Im Prüfungsamt werden von Frau Silvia Seidel die Anmeldeformulare unter Vorlage der entsprechenden Leistungsnachweise auf die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen überprüft.

Anmeldetermine für Magister und WiPäd.

für Magisterprüfungen

(bei 1. Hauptfach einschließlich Anmeldung der Magisterarbeit)

bei 1. Hauptfach Anglistik	für SS 2014	bis 23.10.2013
bei 2. Hauptfach od. Nebenfach Anglistik	für WS 2013/14	bis 23.10.2013
bei 1. Hauptfach Anglistik	für WS 2014/15	bis 06.05.2014
bei 2. Hauptfach od. Nebenfach Anglistik	für SS 2014	bis 06.05.2014

Die Anmeldung zur **mündlichen Abschlussprüfung Magister Anglistik oder Amerikanistik (HF und NF) sowie für Wirtschaftspädagogen im Bereich Linguistik** erfolgt in den Sprechstunden des jeweils prüfenden Professors von der 3. bis inklusive 8. Vorlesungswoche des Prüfungssemesters.

Die **Vergabe der Prüfungstermine** für die **mündliche Abschlussprüfung Magister Anglistik (HF und NF) in Literatur/Kulturstudien GB/NEL** erfolgt im Dezember / Januar durch Frau Cäsar. Genaueres erfahren Sie rechtzeitig über unsere Homepage („Aktuelles“).

Klausurtermin für Magister Anglistik

Montag, der 27.01.2014, 08.00-12.30 Uhr: AP Sprachpraxis (Magister HF Anglistik)

Anmeldetermine für die Erste Staatsprüfung im Lehramt Englisch

Die Anmeldung zur **Ersten Staatsprüfung im Lehramt Englisch für den Prüfungszeitraum Frühjahr 2014** erfolgt über das **Referat für Lehramtsprüfungen bei der Sächsischen Bildungsagentur Leipzig** (Nonnenstraße 17a) am 14. Januar 2014. Anmeldeformulare sind ab November dort erhältlich. Die genauen Termine der Anmeldefristen werden per Aushang in der SBA bzw. über deren Homepage bekannt gegeben. Die Kontrolle der Zulassungsvoraussetzungen im Fach Englisch wird von Dr. Ronthaler oder Dr. Seidel vorgenommen. Den Sammelschein hierfür erhalten Sie im Sekretariat des Instituts für Anglistik oder über unsere Homepage.